

FOIRE AGRICOLE

3. - 5. JULI 2026 ETTTELBRUCK

[re]connect

www.fae.lu

Organiséiert vun:



Ënnerstëtzt vun :



LE GOUVERNEMENT
DU GRAND-DUCHÉ DE LUXEMBOURG
Ministère de l'Agriculture,
de l'Alimentation et de la Viticulture



Eis Partner :



lalux⁺
ASSURANCES

DON'T WORRY
be happy

www.lalux.lu



DEVERBAND
D'NATUR ASS EIS KULTUR

LEIDENSCHAFT
FÜR UNSERE
LANDWIRTSCHAFT



INTERVIEW



„Die LUGA hatte einen sehr positiven Einfluss auf unsere Stadt“

Ein Gespräch mit dem Ettelbrücker Bürgermeister Bob Steichen über die neue Ausgabe der Foire Agricole sowie die Erfahrungen und Auswirkungen der Mega-Ausstellung „Luxembourg Urban Garden“ im vergangenen Jahr.

Herr Bürgermeister, im vergangenen Jahr stand die LUGA im Mittelpunkt der Landwirtschaftsmesse. Was ist heute in Ettelbrück von der LUGA übrig geblieben?

Bob Steichen: Es war ein sehr ereignisreiches Jahr. In den fünf Monaten der LUGA war bei uns viel los. Von der Eröffnung bis zum Abschluss haben wir viele Einzelveranstaltungen durchgeführt und vor allem in diesen fünf Monaten auch verschiedene Installationen in Ettelbrück realisiert, die bestehen bleiben werden – allen voran der LUGA-Pavillon auf dem Gelände der FAE vor der Däichhal.

Der Pavillon war ursprünglich als temporäre Einrichtung gedacht. Da er sich architektonisch jedoch so gut einfügt, haben wir beschlossen, ihn stehen zu lassen. Im Laufe des Sommers werden dort verschiedene Aktivitäten angeboten, insbesondere an den Wochenenden.

Zudem wurden viele neue Grünflächen angelegt und die Fußgängerzone neu gestaltet. Es wurden Graffiti aufgebracht und urbane Kunst geschaffen, die selbstverständlich erhalten bleibt. Insgesamt hatte die LUGA einen sehr positiven Einfluss auf die Stadt Ettelbrück, weshalb die Bilanz sehr positiv ausfällt.

Für die LUGA mussten jedoch einige Gewohnheiten angepasst werden.

So hatten die Aussteller bei der kombinierten Foire-/LUGA-Ausgabe weniger Platz, da sich alle Ausstellungsbeplantungen ebenfalls auf dem Feld befanden. Die diesjährige Messe wird wieder mehr Fläche zur Verfügung haben, denn das Gelände auf der anderen Seite der Uelzecht in Richtung Schieren wird wieder als Ausstellungsgelände genutzt.

Wie viele Besucher erwarten Sie?

Wenn das Wetter mitspielt, können wir mit rund 50.000 Besuchern rechnen. Bei schlechtem Wetter werden es wahrscheinlich immer noch 40.000 Menschen sein, was keine Katastrophe ist. Aber ich sage immer: Die Messe muss nicht jedes Jahr größer werden. Unser

Ziel ist es, das zu erhalten, was wir haben. Sie muss hochwertig bleiben, damit die Leute das auch so empfinden. 60.000 Besucher sind nicht unser Ziel.

Auf der FAE wird es wieder ein großes Pferdedorf mit einer Arena und einem Ring geben. Das war eine der Einschränkungen im letzten Jahr, doch nun bekommen die Pferde ihren Platz zurück. Das ist wichtig, denn sie sind ein zentraler Bestandteil der Messe.

Wir werden auch in diesem Jahr wieder eine Rekordzahl an Ausstellern verzeichnen. Ich denke, dass wir ein so breit gefächertes Programm für das gesamte Wochenende zusammengestellt haben, dass für jeden etwas dabei ist: für Jung und Alt, für Groß und Klein sowie für Familien.

Im letzten Jahr haben wir einen Shuttle-Service mit Traktoren zwischen dem Bahnhof und dem Gelände eingeführt. Diese Neuerung werden wir beibehalten.

Zudem verfügen wir dank des neuen Geländes und der Neugestaltung der Deichhalle jetzt über einen großen Busbahnhof mit völlig neuen Einrichtungen. Somit können die Busse besser zirkulieren.

Als Abschluss bzw. als Verlängerung der FAE wird erstmals eine „Route des Châteaux“ mit Zugpferden veranstaltet. Das erinnert an das Jahr 2025.

Ich bin überzeugt, dass dies ein Höhepunkt sein wird, der für große Aufmerksamkeit sorgt. Die Zelte der FAE bleiben bis zum 19. Juli an Ort und Stelle. Die „Route des Châteaux“ passt perfekt zu unseren Plänen für die Landwirtschaftsmesse. Schließlich sind wir die Bauernstadt.

Tatsächlich hat das etwas von 2025: Letztes Jahr gab es zum Abschluss der Luga die großartige Traktor-Rallye. Wir überlegen jetzt, sie alle zwei Jahre zu wiederholen – sozusagen als Erweiterung der Landwirtschaftsmesse. Somit fügt sich die „Route des Châteaux“ dieses Jahr perfekt in dieses Konzept ein.

Mehr über die „Route des Châteaux“ erfahren Sie in unserem Interview mit Gilbert Bartholmy in diesem Heft.



LOSBERGER
DE BOER

L'ESPACE POUR L'ESSENTIEL



De l'espace pour vos ambitions agricoles.

Un environnement sur mesure pour exposer vos innovations à la FAE 2026. Créons ensemble l'espace pour ce qui compte.

DÉCOUVREZ NOS
SOLUTIONS.

losbergerdeboer.com



INTERVIEW



Interview mit Martine Hansen, Ministerin für Landwirtschaft, Ernährung und Weinbau, über aktuelle Themen auf nationaler und europäischer Ebene

Frau Ministerin, für die Milchbauern der Prolek – Producteurs Laitiers Ekabe – gab es eine Hiobsbotschaft, als ihr langjähriger Abnehmer, die Molkerei Ekabe, ankündigte, den Vertrag nach dem 31. März 2027 nicht mehr zu verlängern. War dies auch für Sie eine Überraschung?

Ja, schon. Für diese 68 Familienbetriebe ist es eine sehr schwierige Situation. Sie stehen mit dem Rücken zur Wand, haben teilweise investiert und haben nun keine Gewissheit darüber, was in einem Jahr mit ihrer Milch geschehen wird. Das ist sehr dramatisch.

Über die Prolek werden derzeit Kontakte zu den einzelnen Molkereien geknüpft. Das sind jedoch Entscheidungen, die nicht von heute auf morgen getroffen werden können. Die anderen Molkereien, wie Arla und Luxlait, sind Genossenschaften. Auch mit ihren Mitgliedern müssen Gespräche geführt werden.

Lactalis hat sich bereit erklärt, das Vertragsende am 31. März 2027 gegebenenfalls ein wenig nach hinten zu verschieben. Aber wir brauchen eine Lösung. Es handelt sich zum Teil um sehr junge Unternehmen und Unternehmer:innen, die dort ihre Zukunft aufgebaut haben.

Welche Rolle kann das Ministerium einnehmen?

Die Prolek-Bauern wollen vorerst zusammenhalten und im Laufe der Verhandlungen wird sich zeigen, wie sich die Situation für die Milchbauern entwickeln wird. Unser Ministerium kann mit Ratschlägen helfen, Gespräche führen und eventuell vermitteln, aber unsere Mittel sind begrenzt.

Erstmals seit 2012 war die Landwirtschaft wieder an einer Tripartite beteiligt...

Für unser Ministerium und für den Premierminister war es jedenfalls extrem wichtig, die Landwirtschaft dabei zu haben – gerade jetzt, da sie von den hohen Energie- und Düngemittelpreisen betroffen ist. Die Landwirtschaft ist der primäre Wirtschaftssektor, der unsere Nahrungsmittelproduktion sicherstellt und unser Land widerstandsfähig gegenüber äußeren Einflüssen macht. Auf globaler Ebene ist bereits von einer möglichen Nahrungsmittelkrise die Rede, von Hungersnöten, die durch den Düngemittelengpass verursacht werden.

„Bei der Tripartite wurde deutlich, wie sehr die Landwirtschaft wertgeschätzt wird“

Bei der Tripartite wurde deutlich, wie sehr die Landwirtschaft wertgeschätzt wird. Die anderen Partner, die die Unternehmen vertreten, empfanden die Teilnahme des primären Sektors als realen Mehrwert.

Einen Tag nach der Tripartite fand ein Landwirtschaftstisch statt. Dabei ging es unter anderem um das neue Agrargesetz, das für das Jahr 2028 anberaumt ist. Zeichnen sich neue EU-Richtlinien ab, die einfließen werden?

Das Problem ist, dass die Diskussionen auf EU-Ebene noch nicht abgeschlossen sind und bestehende Richtlinien sich noch ändern können. Es ist aber extrem wichtig, rechtzeitig anzufangen, da wir unter Zeitdruck stehen und es fast ein Jahr dauert, ein solches Gesetz zu entwerfen.

Das für die Landwirtschaft von der EU reservierte Budget liegt etwa ein Viertel unter dem aktuellen. Wir werden erst Mitte nächsten Jahres Gewissheit über das Budget haben, müssen aber jetzt mit der Planung beginnen.

Die Stoßrichtung ist aber klar. Es gibt große Einigkeit darüber, Junglandwirte bei Installierungs- und Investitionsprojekten zu unterstützen. Diese Zuschüsse wollen wir beibehalten. Dann stellt sich die Frage, wie die Flächenzuschüsse auf EU-Ebene festgesetzt werden. Angedacht ist dabei ein degressives Finanzierungsmuster, dem wir uns aber entgegenstellen, da es, so wie es aktuell geplant ist, viele der jungen Landwirte bestraft. Wir können nicht einerseits junge Bauern fördern und andererseits ausbremsen, weil sie in der Regel über größere Betriebe verfügen.

Wir haben auch über konkrete Fördermaßnahmen für verschiedene Kulturen gesprochen und möchten im Gemüse- und Obstanbau vorankommen. Wir brauchen mehr Eiweißproduktion, weshalb wir von diesen gekoppelten Förderungen profitieren sollten. Darüber hinaus sind wir uns einig, die Mutterkuh-Förderung beizubehalten. Zur Sprache kam auch die Möglichkeit zusätzlicher, gezielter Förderungen, zum Beispiel für Umweltinvestitionen.

Grundsätzlich waren wir uns einig, dass wir auf Kontinuität statt auf eine komplette Revolution setzen sollten.

In puncto Obstproduktion herrscht im Land noch immer eine deutliche Schiefelage. Was haben die jüngsten Prämien bewirkt?

Nun, die Gemüseprämie hat sich zwar positiv auf den Gemüseanbau ausgewirkt, die Obstprämie jedoch nicht auf den Obstanbau. Deshalb müssen wir gemeinsam herausfinden, was schief läuft. Vielleicht kann die Prämie das Problem ohnehin nicht lösen, aber das sollten wir untersuchen ...



IHR PARTNER AN IHRER SEITE



Building **tomorrow together**

INTERVIEW



Ein Gespräch mit Tom Delles, Direktor des Lycée Technique Agricole (LTA), über fünf Jahre in Gilsdorf, gefragte Ausbildungsbereiche und fachliche Weiterentwicklung.

Herr Delles, welche Bilanz ziehen Sie nach fünf Jahren im neuen Schulgebäude in Gilsdorf?

„Sie ist sehr positiv. Wir haben mehr Platz, stoßen aber in einigen Bereichen bereits an Grenzen, da die Schülerzahlen durch neue Kurse gestiegen sind. Alle, die hierherkommen, sind vom Standort begeistert.“

Wie entwickeln sich die Schülerzahlen?

Seit dem Umzug aus Ettelbrück haben wir durchschnittlich etwa hundert Schüler*innen dazugewonnen – durch neue Ausbildungsgänge und höhere Einschreibungen in mehreren Klassen. In Ettelbrück betreuten wir eine siebte Klasse, hier sind es zwei oder drei. Eine erfreuliche Entwicklung.

Welche Ausbildungswege sind besonders gefragt?

Traditionell sind wir für die landwirtschaftliche Ausbildung zuständig. In den letzten Jahren entschieden sich die Schüler*innen in diesem Bereich je nach Jahr eher für den DAP oder den Techniker. Seit dem Umzug bieten wir auch die Ausbildung zum Landarbeiter an. Die Nachfrage steigt, da größere Betriebe mehr Arbeitskräfte benötigen. Im Bereich der grünen Berufe sind der Umweltbereich und die Ausbildung zum Forstarbeiter sehr beliebt. Hier arbeiten wir daran, in Zukunft spezialisierte Zusatzausbildungen anzubieten.

Und der Gartenbau?

Das ist unser größter Bereich, wenngleich die Schülerzahlen, insbesondere im Landschaftsgartenbau, leicht zurückgegangen sind. Das ist überraschend, da dieser Beruf vielfältige Arbeitsmöglichkeiten und eine hohe Fachkräftenachfrage bietet. Daher nehmen wir nächstes Jahr an der Pilotphase der einjährigen DAP-Lehrgänge (1re DAP) teil. Diese richten sich an Abiturient:innen aller Richtungen, die eine Berufsausbildung in einem Jahr absolvieren möchten – mit 40 Wochenstunden inklusive Praktika. Praxiserfahrung ist hier entscheidend.

„Eine Lehrkraft muss sich kontinuierlich weiterbilden“

Hat die neue LTA-Fachrichtung Naturwissenschaften Ihre Erwartungen erfüllt?

Ja, auch wenn einige Teilnehmerinnen zwischen der Quatrième und dem Abschluss abspringen – wie in anderen Ausbildungen auch –, bin ich froh, dass wir die Section Sciences naturelles im Enseignement secondaire général anbieten können. Sie ergänzt unsere Berufsausbildung um ein klassisches Schulangebot. Der Abschluss bereitet auf ein Studium vor, nicht nur in Naturwissenschaften, sondern auch in Agrarwissenschaften, Geschichte oder für den Lehrberuf. Einige Absolventinnen steigen auch direkt in den Arbeitsmarkt ein.

Ist die Berufsausbildung zum Mechatroniker noch gefragt?

Absolut! Die Nachfrage ist so hoch, dass wir alle Bewerber:innen kaum unterbringen können – egal, ob für Land- und Baumaschinen oder Nutzfahrzeuge wie Lkws und Busse. Der Trend ist positiv und Absolvent:innen finden in der Regel schnell einen Arbeitsplatz.

Sie legen großen Wert auf die Ausbildung von Lehrkräften...

Ich bin überzeugt: Lehrkräfte in der Berufsausbildung müssen sich kontinuierlich weiterentwickeln. Die Mitwirkung an europäischen oder Forschungsprojekten ist eine hervorragende Form der Weiterbildung. Berufsausbilder:innen müssen stets auf dem Laufenden bleiben – und das gelingt durch solche Projekte automatisch.

Welche Herausforderungen kommen auf das LTA zu?

Ich hoffe, dass wir die positive Entwicklung der letzten Jahre fortsetzen können. Eine Herausforderung ist die Einführung französischsprachiger Ausbildungen – ein politischer Wunsch und eine Forderung der Wirtschaft. Aktuell bieten wir nur die Ausbildung „Mécatroniciens de véhicules utilitaires“ auf Französisch an. Bei ausreichender Nachfrage ist geplant, ab nächstem Jahr auch die Section Sciences naturelles zweisprachig anzubieten. Weitere frankophone Ausbildungen sollen folgen. Allerdings fehlen uns derzeit die notwendigen Infrastrukturen und das Personal.

Zusätzlich arbeiten wir an neuen Ausbildungsgängen. Ab 2027/28 möchten wir beispielsweise die Ausbildung zum/zur tiermedizinischen Fachangestellten anbieten.

Ein weiteres Anliegen ist die Namensänderung unserer Schule. Seit 40 Jahren sind wir nicht nur eine Landwirtschaftsschule, sondern eine Bildungseinrichtung mit breitem Angebot und Schwerpunkt in Natur- und Agrarwissenschaften. Dies soll ein neuer Name widerspiegeln.

UNSERE LOGOS ERFINDEN SICH NEU!

Seit dem Winter 2025 und bis zum Sommer 2026 werden die bisherigen Logos des Labels Produit du terroir schrittweise ersetzt.



WAS SICH ÄNDERT

Nach mehreren Jahrzehnten Bestehen war es an der Zeit, unsere Logos weiterzuentwickeln und ihnen ein klares, warmes, pflanzlich inspiriertes und zeitgemäßes Erscheinungsbild zu verleihen - unter Berücksichtigung der großen sprachlichen Vielfalt des Großherzogtums Luxemburg und der grenzüberschreitenden Regionen.

Aus diesem Grund haben wir den Text bewusst auf den Namen des Programms sowie den Ländernamen in der offiziellen Landessprache reduziert und gleichzeitig verstärkt auf Bildsprache gesetzt, um für die 180 im Großherzogtum Luxemburg und in den angrenzenden Regionen vertretenen Nationalitäten verständlich zu sein.



wird



wird



wird



WAS BLEIBT

Um einen sanften Übergang zu gewährleisten, wurden die wiedererkennbaren Elemente des Logos beibehalten: die stilisierte Kontur des Landes, erkennbar an ihrer Stiefelform, sowie die Umriss des jeweiligen Grundprodukts.

Die Anbringung der Logos garantiert weiterhin die luxemburgische Herkunft, die Rückverfolgbarkeit sowie die Umweltschonungen der Landwirtinnen und Landwirte.

Die Chambre d'Agriculture du Luxembourg gewährleistet die konsequente Einhaltung der Lastenhefte aller Produktparten des Labels Produit du terroir. Die Kontrollen werden durch eigenes Personal und/oder eine externe Zertifizierungsstelle durchgeführt.

Die Website produitduterroir.lu wird in den kommenden Wochen weiter ausgebaut, um Konsumentinnen und Konsumenten transparent über die Kriterien und Kontrollmechanismen des Labels Produit du terroir zu informieren.



INTERVIEW



Christian Hahn, Präsident der Landwirtschaftskammer und Betreiber eines landwirtschaftlichen Mischbetriebs in Roodt, führt aus: Wir haben mit ihm über Energiekosten, die Tripartite, das neue Agrargesetz, die Zukunft junger Bauern und das Programm auf der FAE gesprochen.

Herr Hahn, wie hat sich die Energiekrise bisher auf den Düngemittelpreis ausgewirkt?

Der Preis ist zum 1. Juni bereits um mehr als 50 Prozent gestiegen. In diesem Jahr sind die Auswirkungen zwar noch nicht so stark spürbar, da Düngemittel in vielen Betrieben bereits einige Zeit im Voraus eingekauft werden. Die Preissteigerung wird sich jedoch später bemerkbar machen. Insgesamt hat die Energiekrise den Agrarsektor hart getroffen, sei es beim Diesel für die Traktoren oder beim Strom.

Anfang Juni fand eine Tripartite statt, an der Sie als Präsident der LWK teilgenommen haben. Sie verlief erfolgreich mit einer für alle Seiten zufriedenstellenden Einigung. Welche Rolle spielte die Landwirtschaft in den Diskussionen?

Es war wichtig, dass die Landwirtschaft nach 2012 erstmals wieder in die Tripartite einbezogen wurde. Die Landwirtschaft muss in der Lage sein, die Ernährungssouveränität aufrechtzuerhalten. Ich hatte den Eindruck, dass die Wertschätzung für unseren Sektor und unsere Produkte, die wir in hoher Qualität und im Einklang mit der Umwelt produzieren, auf allen Seiten wirklich groß war. Konkret wurde im Dreiergremium beschlossen, dass die Landwirtschaft ebenso wie andere Sektoren und Privatpersonen eine Unterstützung für die Energiekosten erhalten wird.

Einen Tag nach der Tripartite fand in Grevenmacher der dritte Landwirtschaftstisch statt. Im Mittelpunkt stand dabei das neue Agrargesetz, das bis 2028 fertiggestellt sein soll. Anstelle großer Reformen setzt man eher auf Kontinuität.

Wir freuen uns, dass die Ministerin Martine Hansen die Diskussionen so früh begonnen hat. Für uns ist Kontinuität in der Tat ein wichtiger Punkt, denn wir wollen nicht alle sieben Jahre alles auf den Kopf stellen, sondern vielmehr an den Programmen arbeiten, die vielleicht nicht so gut gelaufen sind, um die von der EU gesetzten Ziele noch besser zu erreichen.

Beim Landwirtschaftstisch wurde auch die Zukunft der Junglandwirte thematisiert – vor dem Hintergrund, dass immer weniger

„Die Landwirtschaft muss in der Lage sein, die Ernährungssouveränität aufrechtzuerhalten“

Betriebe weitergeführt werden: Heute gibt es noch 1 800 landwirtschaftliche Betriebe, verglichen mit 4 000 vor dreißig Jahren.

Es muss dafür gesorgt werden, dass jeder Betrieb weitergeführt werden kann. Dafür müssen die richtigen Schwerpunkte gesetzt werden. Neben den finanziellen Mitteln, die ein junger Landwirt fünf Jahre lang erhält, um einen Betrieb zu übernehmen, müssen auch die richtigen strukturellen Bedingungen geschaffen werden. Nur so hat die jüngere Generation eine Perspektive und die Motivation, einen Betrieb zu übernehmen, zu erhalten und auszubauen.

Die Landwirtschaft ist in Sachen Energieerzeugung ein wichtiger Faktor. Sie betreiben auf Ihrem Hof eine Solar- und Biogasanlage, ebenso wie viele Ihrer Kollegen. Bewegt sich der Sektor generell in diese Richtung?

Ja, das ist ein wichtiger Aspekt. Bei der Tripartite wurde über die Förderung solcher Anlagen diskutiert. Es geht schlicht darum, Energiekrisen wie die aktuelle besser zu bewältigen und durch unsere eigene Produktion hier in Luxemburg widerstandsfähiger zu werden.

Wir erwarten noch vor dem Sommer die Texte mit den neuen Tarifen für Biogas von Minister Lex Delles, die dazu beitragen sollen, die Biogasproduktion wirtschaftlich attraktiv und langfristig tragfähig zu machen. Es ist jedoch die Kombination aus Biogas, Photovoltaik und Windkraftanlagen, die uns eine stabile Energiezukunft garantieren kann.

Wie wird sich die Landwirtschaftskammer auf der Landwirtschaftsmesse präsentieren?

Unser Stand befindet sich in der Mitte der Messe und soll mehr sein als nur ein Ort für Landwirte, Winzer und Gärtner. Wir wollen auch die breite Öffentlichkeit ansprechen. Wir wollen beide Seiten zusammenbringen: den Erzeuger, dem wir ein offenes Ohr schenken, und den Verbraucher, der in direkten Kontakt mit der Landwirtschaft und ihren Akteuren kommt.

Außerdem haben wir uns etwas Originelles rund um die luxemburgische Landwirtschaft ausgedacht: Jeden Tag stellt eine andere Persönlichkeit ihr Rezept für ihr Lieblingsbrot mit luxemburgischen Produkten vor. Diese „Schmier“ kann man zu einer bestimmten Zeit an unserem Stand verkosten.



Die Zukunft der
EU-Landwirtschaft
sichern



FOIRE AGRICOLE

3. - 5. JULI 2026 ETTTELBRUCK

[re]connect mit den Frauen in der Landwirtschaft

Das Jahr 2026 steht ganz im Zeichen der Frauen in der Landwirtschaft. Die Europäische Kommission hat zu diesem Anlass die Plattform „Women in Farming“ ins Leben gerufen, um Frauen in der Landwirtschaft europaweit zu vernetzen und ihre Leistungen sichtbar zu machen. In diesem Zusammenhang legt die Foire Agricole Ettelbruck in diesem Jahr einen besonderen Fokus auf eine luxemburgische Familie, in der drei Generationen von Frauen ihre Leidenschaft für die Landwirtschaft leben. Gemeinsam verbinden Lynn Warmerdam, ihre Mutter Danielle Warmerdam-Frantz und ihre Großmutter Margot Frantz-Klein Tradition und Innovation und zeigen, wie Frauen die Landwirtschaft von gestern, heute und morgen mitgestalten.



MEHR IM VIDEO ERFAHREN

Mehr Informationen auf: fao.org/woman-farmer-2026 | agriculture.ec.europa.eu

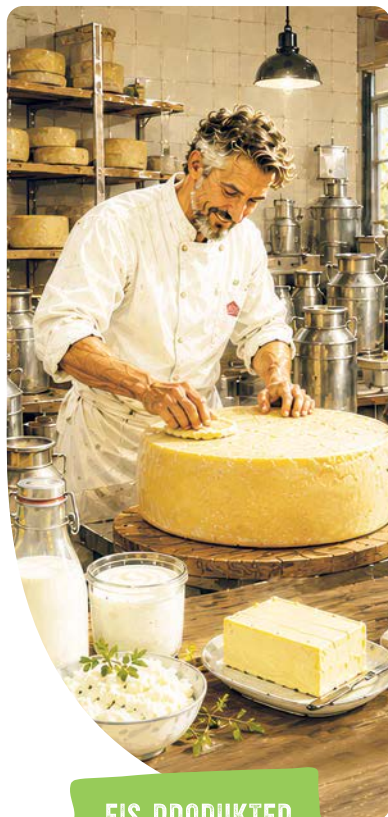
NATIERLECH VERBONNEN

KOMMT LAANSCHT!
BLOC C07

VUM BAUERENHAFF OP DEN TELLER



EIS BAUEREN



EIS PRODUKTER



EISE BIO-MARCHÉ



ÄRE GENOSS

BIO

ENTDECKEN
SCHMAACHEN
KAFEN

NATURATA
Bio Marché



**VEGAN AN
VEGETARESCH
MENUEN**

mat lëtzebuurger Produkter
vun der **BIOG**

RESERVATIONEN W.E.G.
fgrasges@pt.lu

STAND J.39

bei de Frënn vun de
Lëtzebuurger Guiden a Scouten
Groupe St. Sébastien / Ettelbruck

INTERVIEW



„Es ist wichtig, dass die Verbraucher die Bauern aus der Region unterstützen.“

Ein Gespräch mit Danielle Warmerdam, der Präsidentin der Genossenschaft FAIRKOPERATIV, die auf der FAE den 15. Geburtstag von FAIRMËLLECH feiert.

Frau Warmerdam, wie war die Situation im Jahr 2011, als Ihre Kooperative gegründet wurde?

Das war zu einer Zeit, als der Milchpreis stark gefallen war und die Landwirte ihre Milch weggossen, um auf die Situation aufmerksam zu machen. Ähnliche Bewegungen entstanden auch in unseren Nachbarländern sowie in Österreich, später schlossen sich die Schweiz und Italien an.

Uns ging es darum, dass der Landwirt einen angemessenen, fairen Preis erhält, der seine Erzeugungskosten deckt und es ihm weiterhin ermöglicht, von seiner Arbeit zu leben und seine Rechnungen zu bezahlen.

Im Grunde ging es darum, dass die Milchproduzenten ihre Zukunft selbst in die Hand nehmen, ihre Produkte selbst vermarkten und den von ihnen geschaffenen Mehrwert untereinander aufteilen, damit ihre Arbeit am Ende die notwendige Wertschätzung erhält.

Bei der Gründung schlossen sich 48 Betriebe an. Wie viele sind es heute?

Insgesamt gehören heute rund 60 Milchrinder- und 20 Fleischrinderbetriebe zu unserer Genossenschaft. Das Projekt FAIRFLEESCH wurde jedoch vorübergehend auf Eis gelegt, da es nicht so umgesetzt werden konnte, wie ursprünglich geplant. Aktuell beschäftigen wir uns mit der zukünftigen Ausrichtung, und wir sind nach wie vor daran interessiert, neue Mitglieder aufzunehmen.

FAIRMËLLECH legt auch großen Wert auf eine gute Energiebilanz.

Das ist Teil des fairen Ansatzes: Ein fairer Umgang mit der Umwelt. Schließlich weiß der Landwirt am besten, dass er sein Land braucht, um erfolgreich wirtschaften zu können.

Diesbezüglich überprüft Convis jährlich unsere Mitglieder. Erstellt werden Energie- und Nährstoffbilanzen und es wird geprüft, welche Nährstoffe wir in den Boden einbringen und welche wir in Form von Gras und Getreide wieder entnehmen. Vor allem wird die Effizienz untersucht, um festzustellen, ob die eingesetzten Inputs von den Pflanzen vollständig aufgenommen wurden und wie viel CO₂ verbraucht bzw. ausgestoßen wird.

Welche Produkte bietet FAIRMËLLECH heute an?

Neben den klassischen Milchprodukten wie H-Milch, Frischmilch, Schokoladenmilch, Butter, Rahm, Eiscreme, Käse und Joghurt ist eine neue Produktlinie hinzugekommen: Pudding aus fairer Milch. Die Schokoladenprodukte sowie die Eissorten Mokka und Banane werden übrigens seit zehn Jahren aus Fairtrade-Produkten hergestellt.

Wie ist die aktuelle Marktsituation für FAIRMËLLECH?

Die Verkäufe unserer Produkte sind seit einigen Jahren auf einem stabilen Niveau. Wir stellen fest, dass die Menschen bereit sind, faire Produkte zu kaufen. Ihnen wird bewusst, dass die Bauern dabei eine bessere Auszahlung erhalten, welche die Zukunft ihrer Betriebe sichert.

Wir müssen die Verbraucher aufklären, dass sie die lokalen Landwirte nur unterstützen, wenn sie die hier hergestellten Produkte kaufen. Andernfalls werden langfristig immer mehr Landwirte verschwinden. Die Folge wäre, dass es irgendwann niemanden mehr gibt, der in der Region Lebensmittel produziert.

Kommen wir auf das Programm der Foire Agricole zu sprechen. Da wird einiges gefeiert ...

Wir feiern den 15. Geburtstag unserer Genossenschaft und haben dabei ein volles Programm. Am Freitag organisiert Fairtrade einen Kinderworkshop auf unserem Stand B43 anbieten.

Am Samstag um 15 Uhr findet die offizielle Geburtstagsfeier mit einer Podiumsdiskussion statt. Sie trägt den Titel „15 Joer FAIRMËLLECH: Fréier, Haut a Muer“ und wird von Camille Ney moderiert. Unter den Teilnehmern sind unsere langjährigen Partner BGL, Cactus und Luxlait, sowie Martine Hansen, Ministerin für Landwirtschaft, Ernährung und Weinbau. Außerdem nehmen Fairtrade, mit denen wir unser 10-jähriges Jubiläum feiern, und ein Vertreter von Fairfaso teil. Bei Letzerem geht es um den Aufbau einer Molkerei in Burkina Faso, die es vielen kleinen Milchbauern ermöglicht, unter fairen Bedingungen zu arbeiten. Ein Projekt, das mit unseren belgischen FAIRMËLLECH-Kollegen sowie Luxdev organisiert wird.

Im Anschluss an die Diskussion wird um 16 Uhr eine neue Partnerschaft offiziell vorgestellt. Zusammen mit der Bäckerei Jean & Jean-Marie haben wir ein neues Gebäck kreiert: eine „Aachtchen“ mit Fairtrade-Schokoladenpudding.



CHÂTEAU DE BOURSCHEID

1. April - 15. October:

09:30 - 18:00

(last entry at 17:30)

16. October - 31. March:

11:00 - 16:00

(last entry at 15:30)

info@castle-bourscheid.lu
events@castle-bourscheid.lu



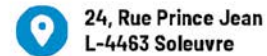
STAND: B.19



www.weromapro.lu



CERTAINS DE NOS PARTENAIRES :



POLICE LËTZEBUERG



KRIMINALITÉITS-PREVENTIOUN

Dir wëllt lech iwwer d'Abrochspreventioun awer och generell iwwer Kriminalitéitspreventioun informéieren? Da kommt op eise Stand a schwätzt d'Preventiounsexperte vun der Police un.

REKRUTEMENT

Och dëst Joer rekrutéiert d'Police erëm Polizistinnen a Polizisten. Um Rekrutementsstand vun der Police kënt Dir all Är Froe stellen.

INTERVIEW



Die „leselsfrënn Lëtzebuerg“ freuen sich, den Besuchern der FAE diese faszinierenden Tiere wieder aus nächster Nähe vorzustellen. Erläuterungen von Pascale Hoffmann, der Präsidentin der Vereinigung, die vor 25 Jahren gegründet wurde.

Für viele Tierliebhaber sind Esel eher unbekannte Wesen. Bitte klären Sie uns auf: Welche Rassen gibt es? Wie alt wird ein Esel? Wie ist sein Temperament?

Insgesamt gibt es annähernd 200 verschiedene Rassen, wie beispielsweise den Poitou-Esel, den Grand Noir du Berry, den Normandie-Esel sowie Esel aus der Provence und den Pyrenäen. In Amerika gibt es den riesigen Mammut-Esel, in Spanien eine katalanische Rasse und in Deutschland die noch junge Thüringer Rasse.

Große Esel wie der Grand Noir du Berry oder der Poitou-Esel werden – ähnlich wie Pferde – etwa fünfundzwanzig bis dreißig Jahre alt. Kleinere Rassen wie der Âne de Provence können deutlich älter werden, nämlich 40 bis 60 Jahre.

Welche Rasse ist in Luxemburg am stärksten vertreten?

Bei uns gibt es viele Mischlinge, weil es – anders als bei Pferden – keine eigentlichen Zuchtbücher gibt. Die Zucht wird demnach nicht konsequent kontrolliert, und ein Hengst wird mit verschiedenen Rassen verpaart. Man achtet nur darauf, dass sich die Tiere von der Größe her nicht zu sehr unterscheiden.

Sind Esel mit Pferden vergleichbar?

Nein. Ein Pferd ist ein Fluchttier, ein Esel nicht. Ich arbeite mit Kindern viel lieber mit Eseln, denn sie verzeihen Fehler, und wenn ein Traktor vorbeifährt, scheuen sie nicht und rennen nicht davon.

Vielmehr bewegt sich ein Esel zuweilen nicht vom Fleck. Warum macht ein Esel das?

Nun, der Esel gibt uns immer einen Moment zum Nachdenken, um sicherzugehen, dass wir das, was wir vorgeben, überhaupt wollen. Der Esel ist ein kluges Tier und tut nichts, was er nicht will oder was ihm nicht wichtig erscheint. Er wägt ab, ob eine Gefahr besteht. Der Esel will nicht, dass ihm oder uns etwas passiert. Wenn ich zum Beispiel in eine Wasserpfütze trete und nicht untergehe, ist er vielleicht auch bereit, hineinzutreten.

„Der Esel gibt uns immer einen Moment zum Nachdenken“

Und wenn nicht?

Dann tut man lieber gar nichts. Man könnte ihn schieben oder ziehen, aber das bringt nichts. Die Franzosen sagen immer: Il faut penser âne. Ich sage den Kindern: Denkt einmal nach, was hier das Problem sein könnte. Wenn ein Esel plötzlich ein unbekanntes Geräusch hört, schaut er hin, bleibt eine Weile stehen und geht dann weiter – eben weil er verstanden hat, dass keine Gefahr besteht.

Diese Eigenschaften werden die jungen und erwachsenen Besucher auf der FAE kennenlernen. Und auch, dass der Esel ein geschicktes Arbeitstier ist...

Ja, er setzt einen Fuß vor den anderen, was besonders in den Bergen eine wichtige Eigenschaft ist. Deshalb werden Esel auch häufig mit Pferden gekreuzt, um Mulis, also Maultiere, zu züchten, denn diese sind besonders trittsicher. Auch bei Geschicklichkeitsübungen verhalten sich Esel so, wie sie es immer tun: Zuerst überlegen sie, ob sie das überhaupt wollen. Wenn sie es dann aber einmal ausprobiert haben, machen sie es oft gemeinsam und kommen gut damit zurecht.

Man sagt ja: Jemand hat eine Eselsgeduld...

Ja, aber ein Esel kann einen auch schon mal zur Verzweiflung bringen. Denn wenn er etwas partout nicht will, dann tut er es auch nicht. Dann müssen wir uns anpassen, nicht der Esel.

Auf der Foire Agricole wird das Publikum dieses faszinierende Geschöpf während dreier Tage näher kennenlernen können. Am Freitag binden Sie die Kinder mit einem zwanzigminütigen Programm ein. Ihre Vereinigung setzt Esel ja auch für therapeutische Zwecke ein. Was bringt der Esel einem Kind? Und was bringt ein Kind dem Esel?

Das ist eine Win-win-Situation. Wenn der Esel sich stur stellt oder etwas nicht sofort tun will, lernen die Kinder, dass man Geduld haben und über die Situation nachdenken muss. Man kann am Tier auch erkennen, wie es dem Kind geht. Wenn jemand ein kleiner Draufgänger ist, dann ist es kein Zufall, welches Tier sich dieser Junge oder dieses Mädchen aussucht. Möglicherweise hat das Tier einen ähnlichen Charakter.


Es kommen auch Kinder zu uns auf den Hof, die wenig oder gar nicht sprechen. Sie geben nicht die Befehle „Komm“ oder „Stopp“, wie andere es tun, sondern sie kommunizieren mit den Eseln über ihre Körpersprache. Das ist faszinierend. Die Leute sagen, es sei wie Zauberei ...



Canon

VISIONARY

It is our proud heritage and our expertise that shape our vision for the future. By never standing still, we lead, inspire, and guide our clients.



GRÂCE AU
PRÉFINANCEMENT,
LE SOLAIRE N'A JAMAIS
ÉTÉ AUSSI LÉGER POUR
VOTRE BUDGET.

klima-agence.lu

Retrouvez-nous à la Foire Agricole
d'Ettelbruck Bloc G.13



LE GOUVERNEMENT
DU GRAND-DUCHÉ DE LUXEMBOURG



Shows und Wettbewerbe im Pferdedorf



Die Foire Agricole ist auch für Pferdeliebhaber ein Muss. In diesem Jahr findet zwei Wochen nach der FAE mit der „Route des Châteaux“ ein weiteres Highlight statt!

Zu den Höhepunkten der Foire Agricole zählt jedes Jahr das Pferdedorf mit seinen Auftritten und Shows. Diesmal steht eine Arena mit den Maßen 30 mal 80 Meter zur Verfügung. „Das ermöglicht allen Teilnehmern im Pferdedorf, sich dem Publikum fachgerecht und attraktiv zu präsentieren“, verspricht Gilbert Bartholmy, Präsident der Vereinigung „Lëtzebuerger Ardenner Studbook“.

In diesem Jahr werden wieder einige Pferdeshows und Präsentationen angeboten (Termine: siehe Programmübersicht):

- Les Ardennais Belges führen die Show „Le gardien des vœux“ mit vier Reitern, vier Kutschen und einer Tanzgruppe auf.
- Jamie Poncin lädt zu einer Show mit Garrocha, der traditionellen spanischen Gymnastizierungsstange, und einer Fahnen-show ein.
- Rassenvorstellung: Angespannte, unter dem Sattel und an der Hand gezeigte Pferde sämtlicher Rassen der Stutbücher Ardenner, Spezialrassen, Haflinger und Cheval du Sang.

Der Holzücker als Publikumsmagnet

Am Sonntag findet von 10 bis 18 Uhr der 5. nationale Holzückerwettbewerb statt. Dabei wird Holz aus einem Waldgebiet transportiert, eine Disziplin, die speziell ausgebildete Pferde besonders gut meistern. Dieser Programmpunkt ist innerhalb weniger Jahre zu einem echten Highlight der Foire Agricole geworden.

„Letztes Jahr standen die Leute während des gesamten Wettbewerbs in mehreren Reihen um die Arena herum und schauten mit großem Interesse zu. Es ist faszinierend, die Harmonie und die Kommunikation zwischen dem Pferd und dem Menschen zu beobachten“, freut sich Gilbert Bartholmy. „Es geht um Geschicklichkeit, vor allem aber um das Vertrauen zwischen Mensch und Tier.“

Im vergangenen Jahr stand wegen der LUGA nur ein begrenzter Platz zur Verfügung, in diesem Jahr ist die Fläche jedoch wieder größer. Der Parcours der Holzücker befindet sich außerhalb der Arena. Der Wettbewerb findet während des ganzen Tages statt, doch die Preisüberreichung, die gegen 17.30 Uhr (bzw. spätestens um 18 Uhr) stattfindet, wird in der Arena ausgetragen: „Wir möchten die Leute, die im Wald arbeiten, und die Tiere einem möglichst breiten Publikum vorstellen und sie auf diese Weise würdigen“.

Ein weiteres Top-Ereignis nach der Foire Agricole

Gilbert Bartholmy freut sich auch auf ein ganz besonderes Ereignis, das sozusagen eine Verlängerung der Foire Agricole sein wird: die „Route des Châteaux“. Dabei handelt es sich um einen internationalen Zugpferdewettbewerb, der vom 14. bis 19. Juli erstmals in Luxemburg ausgetragen wird.

„Ich trug mich schon länger mit dem Gedanken, ein solches Ereignis zu veranstalten, das sich an die Route Européenne d’Attelage anlehnt, die wiederum ihren Ursprung in der Route du Poisson hat.“ Vor langer Zeit wurde nämlich frisch gefangener Fisch mit stets wechselnden Zugpferden von Boulogne-sur-Mer nach Paris transportiert.

Der Wettbewerb hält sich an diese Grundidee: Während zwei Tagen werden Kaltblutpferde Kutschen von Ettelbrück nach Munshausen (am 16. Juli) und von dort nach Vianden (17. Juli) ziehen. Dabei werden die Pferde jeweils nach einer zehn bis dreizehn Kilometer langen Strecke ausgewechselt.

Bei dem Wettbewerb werden ausschließlich Arbeitspferde verschiedener Rassen eingesetzt. „Die Zuschauer werden sehen, wie gut sich diese schweren Pferde beim Ziehen der Kutsche bewegen können“, schwärmt Bartholmy.

Ein anderer wichtiger Aspekt sei aber auch, dass „unser Land mit seinen zahlreichen Naturschauspielen zur Geltung kommt. Ich bin dankbar, dass die Förster dabei geholfen haben, Top-Wege und fantastische Panoramen zu finden, die Werbung für unser schönes Ösling machen

DAS PROGRAMM IM PFERDEDORF

FREITAG 3. JULI

Kinderateliers in der Arena

Von 9 Uhr morgens bis 15 Uhr werden Attraktionen wie der fliegende Teppich und Hufeisenwerfen angeboten, die Kinder werden einem Hufschmied bei der Arbeit zusehen können, und sie können die Gelegenheit nutzen, in Kontakt mit einem Pferd zu treten.

SAMSTAG 4. JULI

9.00 - 18.00 Uhr	91. nationale Ardennerausstellung
	04. nationale Ausstellung Cheval du Sang
11.00 & 16.00 Uhr	Show Ardennais Belges
12.00 & 16.30 Uhr	Show Jamie Poncin
12.15 & 16.45 Uhr	Rassenpräsentationen
	Horsepower Robbesscheier:
	Demo von Maschinen, die vom Pferd gezogen werden
	Nationaler Wettbewerb der Spezialrassen
	23. Nationaler Wettbewerb der Haflinger

SONNTAG 5. JULI

9.00 - 18.00 Uhr	25. Nationale Ausstellung der Spezialrassen (LZKPS);
	24. Nationale Ausstellung der Haflinger
11.30 & 16.00 Uhr	Show Ardennais Belges
12.00 & 16.30 Uhr	Show Jamie Poncin
12.15 & 16.45 Uhr	Rassenpräsentationen
	Horsepower Robbesscheier: Demo von Maschinen, die vom Pferd gezogen werden
10.00 - 18.00 Uhr	05. Nationaler Holzückerwettbewerb

All Emotiounen loossen sech deelen

Mir bleiwen engagéiert fir Är Passioun an d'Projeten,
déi Iech um Häerz leien, z'ënnerstëtzen.

**BGL BNP Paribas ënnerstëtzt d'Foire Agricole
zu Ettelbréck.**

bgl.lu



**BGL
BNP PARIBAS**

INTERVIEW



Pierre Laugs, der bei CONVIS für die Beratung landwirtschaftlicher Betriebe zuständig ist, stellt das vielseitige Programm vor, das die Besucher im großen Zelt und im Ring erwartet.

Herr Laugs, welche Tätigkeitsbereiche und Aufgaben gehören zum Aufgabengebiet der CONVIS?

CONVIS ist eine von Landwirten gegründete Genossenschaft. Unser Haupttätigkeitsbereich ist die Leistungskontrolle für Milch- und Fleischrinder. Darüber hinaus bieten wir eine umfassende Beratung, um die Betriebe in ökologischer und ökonomischer Hinsicht bei der Bewirtschaftung zu unterstützen. Dies bieten wir landesweit an und unterstützen die Betriebe so, dass sie Spitzenqualität liefern können.

Bitte erklären Sie dem FAE-Publikum den Unterschied zwischen Convis und ProConvis.

Convis wurde im Jahr 2006, also vor 20 Jahren, aus dem Service Elevage et Génétique und dem ehemaligen Herdbuchverein gegründet. Seine Hauptaufgaben waren Zucht und Leistungsprüfung. ProConvis wurde zehn Jahre später als unsere Tochtergesellschaft gegründet und kümmert sich um alle kommerziellen Handelsangelegenheiten wie Viehhandel, den Verkauf von Spermata und Produkten.

Was bietet Convis dieses Jahr auf der Landwirtschaftsmesse an?

Wir haben ein ziemlich volles Programm. So wurde beispielsweise das Zelt, in dem die Tiere ausgestellt werden, vergrößert, um den Tierschutzbestimmungen besser zu entsprechen.

Am Freitagmorgen geht es los mit einem Kinderworkshop, bei dem vor allem Kinder aus dem ersten und zweiten Schulzyklus begrüßt werden. Auf spielerische Weise zeigen wir ihnen, wie die Landwirtschaft funktioniert, wie die Tiere aussehen und welche Unterschiede es unter den Rassen gibt.

Anschließend findet um 13 Uhr der „Concours du Meilleur Juge“ statt. Daran kann jeder aus dem Publikum oder unter den Besuchern teilnehmen. Es geht darum, sein Können oder sein gutes Auge bei der Beurteilung einer Kuh hinsichtlich ihres Körperbaus und ihrer Eigenschaften unter Beweis zu stellen.

Kommen wir nun zum Programm am Samstag.

Am Morgen starten wir mit den Fleischrinderwettbewerben für drei verschiedene Rassen: Limousin, Charolais und Aubrac. Anschließend wird in jeder Klasse das beste Tier gekürt. In diesem Jahr ist der Wettbewerb rein national.

Entdeckungen, Präsentationen und jede Menge Wettbewerbe

Am Nachmittag findet zum 19. Mal die traditionelle Live-Auktion statt. Sie beginnt um 15:30 Uhr. Versteigert werden zwanzig Tiere der Rassen Limousin und erstmals auch Angus. Die Angus-Rasse hat sich hier im Land mittlerweile etabliert. Es handelt sich um eine extensive Rasse, die meist auf Naturschutzflächen gehalten wird. Eines der Hauptmerkmale des Angus ist die sehr hohe Qualität seines Fleisches. Die Rasse ist außerdem genetisch hornlos, was sich positiv auf das Tierwohl auswirkt.

Der Sonntag beginnt am Convis-Stand mit den Jungzüchtern der Gruppe Zucht...

Um 10:30 Uhr startet die zehnte Ausgabe des internationalen Jungzüchterwettbewerbs.

Er ist in zwei Teile gegliedert. Im ersten Teil müssen die Züchter ihre Tiere bestmöglich vorführen, im zweiten Teil stehen die Rinder selbst im Mittelpunkt.

Der Vorfürwettbewerb wird in einem neuen Format ausgetragen: einem Triathlon, der zum Teil bereits am Freitag und Samstag stattfindet. Einerseits müssen die Jungzüchter am „Concours du Meilleur Juge“ teilnehmen, andererseits stellen sie ihr Können bei der Vorbereitung der Rinder am Samstag unter Beweis. Es ist ein bisschen wie beim Friseur, wo das Tier so attraktiv wie möglich gepflegt und von seiner besten Seite präsentiert wird.

Am Sonntag findet schließlich die Vorführung der Tiere im Ring vor einem Richter statt.

Zum Abschluss lädt CONVIS zur Rassenpräsentation und einer besondere Wahl ein.

Ja, das ist sozusagen eine Zusammenfassung in Form einer Parade. Die Fleisch- und Milchrassen werden noch einmal im Ring präsentiert. Dabei erhalten die Besucher detaillierte Informationen über die Rassen, ihre Unterschiede sowie die jeweiligen Vor- und Nachteile.

Zudem wird die Auszeichnung „Miss FAE“ verliehen – eine besondere Ehrung für ein Tier. Während der Präsentation können die Zuschauer ihren Favoriten unter den im Ring vorgestellten Tieren verschiedener Rassen wählen. Für diesen Wettbewerb wird jeweils ein Tier pro Rasse im Ring präsentiert und das Publikum kann für das Tier stimmen, das ihm am besten gefällt. Die Abstimmung erfolgt digital vor Ort, sodass schnell feststeht, welche Rasse die Nachfolge der letztjährigen Gewinnerin, der Rasse Blonde d'Aquitaine, als zweite „Miss FAE“ antritt. Alle Besucher sind herzlich eingeladen, daran teilzunehmen.



Your daily partner
Tailor-made lubricants
for agriculture

Venez découvrir nos promotions sur notre stand
ou contactez-nous au **8002 60 60**



 **ETESIA**

Stand: J.24

 **ikiki**

42, rue Gabriel Lippmann
L-6947 Niederanven
www.rikiki.lu Tel. 26 15 26 info@rikiki.lu



35 Jahre LEADER in Luxemburg

Projekte aus den Regionen, für die Regionen

Seit 1991 unterstützt die EU-Initiative LEADER die ländlichen Regionen Luxemburgs. Das Besondere an dem Förderinstrument: Jeder kann seine Ideen einbringen und eigene Projekte umsetzen.

Wer den Begriff LEADER hört, denkt zunächst an eine führungsstarke Persönlichkeit, die anderen die Richtung vorgibt. Im ländlichen Raum steht LEADER jedoch für einen Ansatz, der nicht auf einzelne Entscheidungsträger setzt, sondern auf das Potenzial, die Ideen und die Innovationskraft vieler Menschen. Tatsächlich ist LEADER die Abkürzung für „Liaisons Entre Actions de Développement de l'Économie Rurale“. Auf Deutsch: Verbindungen zwischen Aktionen zur Entwicklung der ländlichen Wirtschaft. Die LEADER-Regionen gestalten ihre Entwicklung eigenständig, im Austausch miteinander und auf Basis gemeinsamer Ziele.

Wie funktioniert LEADER konkret?

In Luxemburg gibt es derzeit fünf LEADER-Regionen: Éislek, Mëllerdall, Miselerland, Wëlle Westen und Zentrum Westen. In jeder dieser Regionen hat sich eine sogenannte LAG, eine Lokale Aktionsgruppe, zusammengefunden. Diese setzt sich aus Vertreterinnen und Vertretern von Gemeinden, Vereinen, Unternehmen und der Zivilgesellschaft zusammen.

Jede LAG entwickelt eine lokale Entwicklungsstrategie: Sie legt fest, welche Themenfelder für ihre Region wichtig sind – etwa regionale Wirtschaft, Kultur, Tourismus, Bildung, Soziales, Landwirtschaft oder Umwelt. Diese Strategie bildet die Grundlage für alle Förderentscheidungen.

Anschließend können Projektträger – also Privatpersonen, Vereine, Unternehmen oder Gemeinden – konkrete Projektideen einreichen. Die LAG prüft diese und entscheidet, ob sie zu den strategischen Zielen passen und gefördert werden können.

Das Entscheidende: Die Auswahl erfolgt nach dem Bottom-up-Prinzip, also von unten nach oben. Die Menschen in der Region entscheiden selbst, welche Projekte unterstützt werden.

Was sind die Vorteile dieses Ansatzes?

Der größte Vorteil liegt in der Passgenauigkeit. Projekte entstehen aus konkreten

lokalen Bedürfnissen. Dadurch ist die Wahrscheinlichkeit höher, dass sie tatsächlich Wirkung entfalten.

Hinzu kommt die Beteiligung: Unterschiedliche Akteure arbeiten eng zusammen und bringen ihre Perspektiven ein. Das stärkt nicht nur die Qualität der Projekte, sondern auch den gesellschaftlichen Zusammenhalt in der Region.

Ein weiterer Vorteil ist die Flexibilität und Innovationskraft. LEADER fördert bewusst auch neue, experimentelle Ansätze. Gerade in Luxemburg, wo die Wege kurz sind, können solche Innovationen schnell umgesetzt und sichtbar gemacht werden.

Schließlich sorgt LEADER für Vernetzung – in den Regionen, zwischen den Regionen und über die Landesgrenzen hinweg. LEADER-Regionen können voneinander lernen: In ganz Europa gibt es mehr als 2.000 LEADER-Gruppen. Erfolgreiche Konzepte können so übertragen und weiterentwickelt werden.

Wie kann man selbst teilnehmen?

Wer eine Projektidee hat, wendet sich an sein regionales LEADER-Büro. Dort wird zunächst geprüft, ob die Idee grundsätzlich zur lokalen Entwicklungsstrategie passt und die Förderkriterien erfüllt.

In einem nächsten Schritt wird der Projektantrag vorbereitet: Ziele, Budget, Zeitplan und erwartete Wirkung werden definiert. Die Mitarbeitenden des LEADER-Büros begleiten diesen Prozess eng und stehen beratend zur Seite.

Der Projektträger stellt sein Konzept dem Vorstand der LAG vor. Bekommt er grünes Licht, erhält sein Projekt eine Ko-Finanzierung. Das bedeutet, ein Teil der Kosten wird durch LEADER-Mittel gedeckt. Der Rest muss durch Eigenmittel oder andere Finanzierungen getragen werden. Doch die Unterstützung ist beachtlich: Der Projektträger kann mit einer Förderung von mindestens 70 Prozent rechnen. Diese wird durch

die EU (ELER – Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums), das Landwirtschaftsministerium sowie die Gemeinden der jeweiligen LEADER-Region finanziert.

LEADER ist ein strukturiertes, aber bewusst offenes System: Es kombiniert europäische Fördermittel mit lokaler Entscheidungsfreiheit – und macht Bürgerinnen und Bürger zu aktiven Mitgestaltern ihrer Region.

Lust auf Beteiligung in Ihrer Region? Informieren Sie sich unter www.leader.lu und lesen Sie inspirierende Reportagen aus dem LEADER-Alltag unter www.stories.leader.lu.

LEADER
LËTZEBUERG

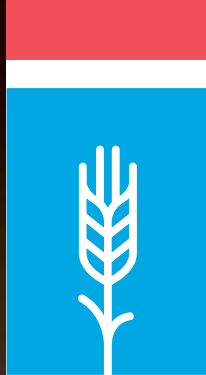


Kofinanziert von der Europäischen Union



LE GOUVERNEMENT
DU GRAND-DUCHÉ DE LUXEMBOURG
Ministère de l'Agriculture,
de l'Alimentation et de la Viticulture





LE MOULIN

- 1704 -

GOOD MORNING LUXEMBOURG



[Neu 2026]

Die erste Edition der FAE-Tasse

In Zusammenarbeit mit RAK Porcelain präsentiert die Foire Agricole Ettelbruck in diesem Jahr erstmals die offizielle FAE-Tasse.

Die limitierte Auflage von 500 Stück ist ausschließlich auf der Foire Agricole Ettelbruck 2026 an den Kassen der Eingänge erhältlich.



©DanielleGoergen

[re]connect mit der Foire Agricole Ettelbruck



[re]connect mit den Kulturen und der Produktion



[re]connect mit den Tieren und der Zucht



[re]connect mit den Maschinen und Technologien



[re]connect mit der Natur und Umwelt

ËNNERSTÛTZT EIS BAUEREN

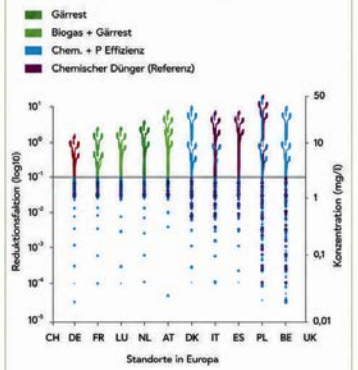
mat all Kaf vun FAIRMËLLECH-Produkter.
Domat wäertschätz Dir eis Aarbecht an
hëlleft mat, eis Zukunft ze sécheren.



Biogas: eine lokale Energiequelle aus der Landwirtschaft

Gärreste, ein Nebenprodukt der Biogaserzeugung, sind ein lokaler organischer Dünger, der es ermöglicht, die Abhängigkeit von importierten chemischen Düngemitteln zu verringern und gleichzeitig eine vergleichbare landwirtschaftliche Leistungsfähigkeit zu gewährleisten.

Reduziertes Risiko der Grundwasserverschmutzung im Vergleich zu chemischen Düngemitteln
Ausbringung von 350 kg N/ha*



DIE VORTEILE VON BIOGAS UND GÄRRESTEN

- Reduzierung der Treibhausgasemissionen** um 10 % bei Biogas.
- Lokale und nachhaltige Energiequelle** aus erneuerbaren landwirtschaftlichen Ressourcen.
- Verringerung der Abhängigkeit** von importierten chemischen Düngemitteln.
- Reduzierung des Risikos einer Grundwasserverschmutzung** im Vergleich zu chemischen Düngemitteln um das Zehnfache.
- Hohe agronomische Leistungsfähigkeit** und ein deutlicher ökologischer Nutzen bei vergleichbarer Ertragsleistung.

LANDWIRTSCHAFTSMESSE
Besuchen Sie unseren Stand und informieren Sie sich über:

- Chancen für Landwirte
- Fördermittel und Vergütungen
- Verwaltungsverfahren
- Perspektiven der Branche in Luxemburg

info@biogasvereenegung.lu

enovos

On ne choisit pas l'électricité verte pour sa couleur.
Mais pour l'avenir.

Solaire, éolienne ou hydroélectrique, votre électricité est produite à côté de chez vous.

Enovos fournit et produit une électricité 100% verte et locale. Good energy



KLAUNER TRUCK. TRAILER. TOOLS.

Ersatzteile für LKW, Traktor und Anhänger

egal ob auf der Straße oder auf dem Feld
vertrauen Sie nur auf beste Qualität



Klauner Toolshed:
Werkzeug für jeden Bedarf

www.klauner.com
+352 33 31 32
info@klauner.lu

Z.I. 24, Rue J.F. Kennedy
L-7327 Steinsel
Luxembourg

[re]connect mit den Tieren



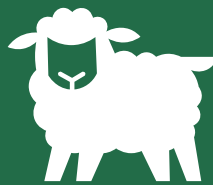
Rassenvorstellungen



Vorführungen



Workshops



[Neu 2026]

Vorführung für Esel, Schafe, Ziegen und Kleintiere

Dieses Jahr zeigt sich der Vorführung in einer offenen, dörflich geprägten Anlage mit zentralem Ring und neuen, abwechslungsreichen Programmpunkten.

Besuchen Sie die **FEMAL**-Mitglieder auf der Foire Agricole d'Ettelbruck 2026

Die Mitglieder der FEMAL heißen Sie herzlich willkommen auf ihren Ständen in der FEMAL-Allee. Erleben Sie moderne Landtechnik.



WOLFF-WEYLAND

AGRI-CENTER SA
Aktivitätszon 5
L-9631 Allerborn
+352 23637-500
www.agri-center.lu

DEVERBAND
AGRICOM

DE VERBAND - AGRICOM SA
3 rue François Krack
L-7737 Colmar-Berg
+352 49 25 56 - 20 0
www.de-verband.com

WOLFF-WEYLAND

AGRI-DISTRIBUTION SA
14 Nidderpallenerstrooss
L-8551 Noerdange
+352 23637-200
www.wowey.eu

agrotechnic

AGROTECHNIC SÀRL
ZA Schlammestee
L-9175 Niederfeulen
+352 81 27 31
www.agrotechnic.lu

NOÉTEC

ATELIER NOÉ
32 Duarrefstrooss
L-9780 Wincrange
+352 94 90 45
www.anoe.lu

CLOOS & KRAUS

CLOOS & KRAUS
10 ZAC Jauschwiss
L-7759 Rouscht/Bissen
+352 28 68 45-1
www.clooskraus.lu

FELTEN

FELTEN FRÈRES ET FILS
10 Bei der Kapell
L-9775 Weicherdange
+352 92 16 12
www.felten.lu

HOGEMAT

Hogemat SCiv
24a, rte de Luxembourg
L-6195 Imbringen
+352 691 838 358

KERGER
CONSTRUCTIONS

KERGER S.A.
12 z.a.c. Klengbousberg
L-7795 Bissene
+352 23 63 00 17
www.kerger.lu

LELY

LELY CENTER URSPÉLT
64 Beim Schlass
L-9774 Urspelet
+352 26 91 34 40
www.ley.lu

Loos G.

LOOS G.
1, RUE DE L'ATTERT
BOEVANGE / ATTERT
+352 621 27 45 98

DEVERBAND
MECAN

DE VERBAND - MECAN SA
3 Gidde Wee
L-9749 Fischbach/Clervaux
+352 27 58 00 -1
www.de-verband.com

SERVATIUS
EHLENZ

SERVATIUS & EHLENZ SÀRL
34 rue de Luxembourg
L-7733 Colmar-Berg
+352 28 48 02 84 1
www.se-eh.lu

VREHEN

VREHEN SÀRL
13A ZAC Klengbousberg
L-7795 Bissen
+352 32 96 72
www.vrehen.lu

FEMAL: Partner für Ihre berufliche Zukunft !



Die Landwirtschaft und die damit verbundenen Berufe sind voller Möglichkeiten.

Die Landmaschinen-Industrie gehört zu den Bereichen, die dir ein breites Spektrum an verschiedenen Berufen bietet:

- Verkäufer/in
- Produkt-Spezialist/in
- Leiter/in Verkaufsabteilung
- Leiter/in Marketing
- Monteur/in
- Mechaniker/in / Techniker/in
- Mechatroniker/in
- Leiter/in einer Werkstatt
- Vorführer/in / Ausbilder/in
- Lagerist/in / Berater/in für Ersatzteile
- Informatiker/in
- Buchhalter/in / Verwaltungsfachmann/frau

WIR SUCHEN SIE !

Bewirb dich jetzt bei den FEMAL-Mitgliedern

www.femal.lu - facebook.com/femal.lu

FOIRE AGRICOLE

3. - 5. JULI 2026 ETTTELBRÜCK

www.fae.lu



Ring Convis

Pferde
Wettkampf-
Arena

Rüch-
wettbewerb

After-Work
Party Zone

Laduno

RUE DU DEICH

INFOS



Eingang ohne Verkauf /
mit Verkauf



Toiletten



Info-Punkt



barrierefreier Zugang



Erste Hilfe



Trinkwasserstelle

Letzter Auszug am 05/06/2026

PARTNER

Organisiert von:



Mit Unterstützung von:



LE GOUVERNEMENT
DU GRAND-DUCHÉ DE LUXEMBOURG
Ministère de l'Agriculture,
de l'Alimentation et de la Viticulture

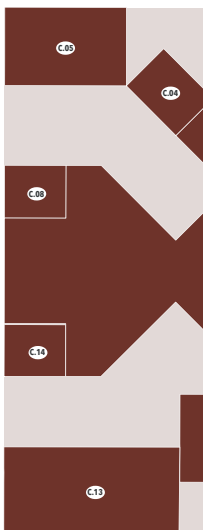


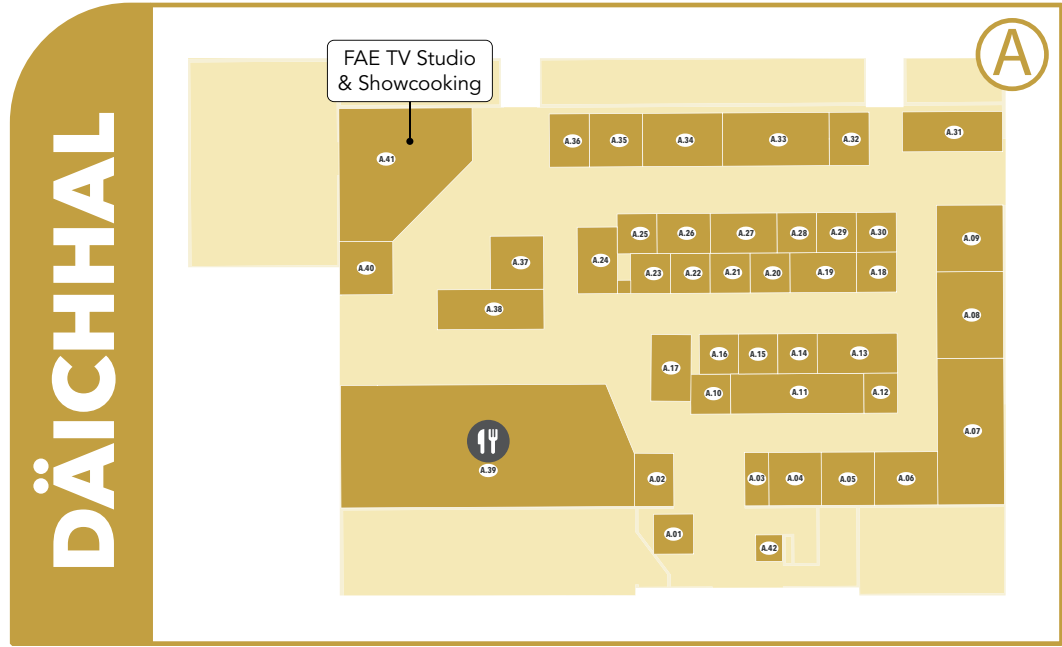
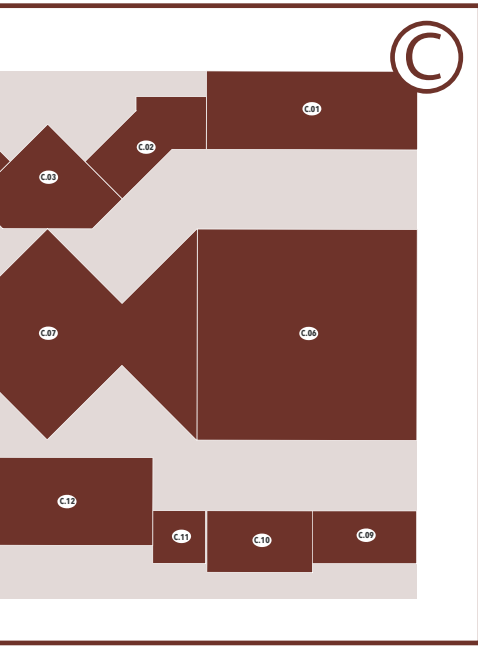
Lycée Technique
Agricole

Partner:



PAVILLON





Hei ass Plaz fir jiddereen.

STAND E.03



Komm mat

UN DEN DËSCH!

Fir eis Lëtzebuerger Landwirtschaft
a Produzenten nei z'entdecken.

PROGRAMM OP
WWW.LWK.LU

INTERVIEW



„Die Landwirtschaft aus einer neuen Perspektive“

Lynn Greiveldinger, Kommunikationsmanagerin der Landwirtschaftskammer, stellt die neue Gesamtstrategie für die luxemburgische Landwirtschaft vor.

Wie lässt sich diese neue Strategie beschreiben?

Es handelt sich um eine neue Kommunikationsdynamik, die darauf abzielt, die Bürger näher an die Landwirtschaft heranzuführen. Über mehrere Jahre hinweg werden wir Begegnungen, Erlebnisse, immersive Inhalte und Veranstaltungen anbieten, um die Realität vor Ort besser bekannt zu machen: die Frauen und Männer, die jeden Tag dafür arbeiten, das Land zu ernähren, die Landschaften zu bewahren und unsere Regionen mit Leben zu füllen.

Warum wird diese Initiative gerade heute ins Leben gerufen?

Viele Menschen unterstützen die Landwirte, wissen aber wenig über ihren Alltag, ihre Herausforderungen oder die Entwicklungen in ihrem Beruf. Wir wollen mehr Dialog, Verständnis und Nähe zwischen Verbrauchern und Erzeugern schaffen. Es geht also vor allem darum, die Realität vor Ort transparent und authentisch darzustellen. Türen öffnen, erklären, Fragen beantworten und den Bürgern konkrete Erlebnisse rund um die lokale Landwirtschaft ermöglichen.

Was wird das Publikum konkret entdecken können?

Viele Neuheiten werden nach und nach hinzukommen: Einblicke in landwirtschaftliche Betriebe, Begegnungen mit Landwirten, Veranstaltungen in der Stadt, kulinarische Erlebnisse, Videoinhalte, Workshops, Tage der offenen Tür. Und sogar unerwartete kulturelle Formate rund um die Landwirtschaft. Das Ziel ist es, die

Landwirtschaft auf eine andere Art und Weise zu entdecken: lebendig, modern und zugänglich. So wird die Landwirtschaft greifbarer, menschlicher und näher am Alltag jedes Einzelnen.

An wen richtet sich die neue Strategie?

An alle: Familien, Jugendliche, Stadtbewohner, neugierige Verbraucher, Studenten, Feinschmecker, Besucher. Wir wollen gerade Brücken zwischen der städtischen Welt und der Landwirtschaft schlagen. Eines der Ziele ist es auch, die neuen Generationen zu inspirieren. Die Landwirtschaft von heute ist innovativ, technologisch, engagiert und voller unterschiedlicher Berufe. Wir wollen zeigen, dass es sich um einen Zukunftssektor handelt, der Sinn stiftet und positive Auswirkungen hat.

Was ist die Kernbotschaft?

Dass hinter jedem lokalen Produkt engagierte Frauen und Männer stehen, Know-how, Engagement und eine oft wenig bekannte Realität. Diese neue Strategie zielt darauf ab, die Bürger wieder mit ihrer lokalen Landwirtschaft zu verbinden, mit Stolz, Authentizität und Nähe.

Neugierig geworden? Dann kommen Sie auf der Foire Agricole an dem Stand E.03 vorbei und entdecken Sie die Landwirtschaft aus einer neuen Perspektive, in einer Atmosphäre voller Transparenz, Begegnungen und Konvivialität.



Lucien Thommes

Romain Hansen

Georges Gloesener

Zesummen op Traditiounen opbauen

D'Bank fir Bauer a Wënzer Familjen

Bei Investitiounen, Konstruktione oder Modernisatioune kënn Dir op d'Banque Raiffeisen fir Är finanziell Ënnerstëtzung setzen.

Eis Agrar-Beroder si fir lech do:
agrihub@raiffeisen.lu

Kommt eis op d'Foire Agricole besichen (B34). Samschdes um 13:30 Auer gëtt och eisen 100. Gebuertsdagskuch zesumme mam Landwirtschaftsminister Martine Hansen ugeschnidden.



THE ART OF WINEMAKING



BERNARD-MASSARD

MAISON FONDÉE

1921



Plein soleil

Cap sur les saveurs estivales

fischer1913.com

Follow us on  [fischer.1913](https://www.facebook.com/fischer.1913) |  [fischer.1913](https://www.instagram.com/fischer.1913)



SOLARENERGIE FÜR IHREN HOF

PHOTOVOLTAIK & ENERGIESPEICHER
FÜR LANDWIRTSCHAFTLICHE BETRIEBE



Erzeugen, speichern und nutzen Sie
Ihren eigenen Strom - für mehr
**Unabhängigkeit und niedrigere
Energiekosten.**



KOSTEN SENKEN

Weniger Ausgaben für
Energie



ENERGIE SPEICHERN

Strom speichern und
dann nutzen, wenn Sie
ihn brauchen



UNABHÄNGIG BLEIBEN

Weniger abhängig von
steigenden Strompreisen



ZUKUNFT SICHERN

Nachhaltig wirtschaften für
kommende Generationen

LASSEN SIE SICH BERATEN!

+352 661 770 906

agro@voltmax.lu

www.voltmax.lu



BLOC C-13
STAND BESUCHEN UND
TOLLE PREISE GEWINNEN!

GUT BERATEN. FAIR KONSUMIEREN. NACHHALTIG LEBEN.

Die ULC unterstützt Verbraucher bei Streitfällen,
Konsumentenrechten und Mietfragen.
Die SuperDrecksKëscht® hilft beim nachhaltigen
Konsum, Umwelt- und Ressourcenschutz im Alltag.
Gemeinsam begleiten wir Verbraucher mit konkreten
Lösungen für ein faires und verantwortungs-
bewusstes Leben.

ÜBER 25 JAHRE GEMEINSAMES ENGAGEMENT
FÜR VERBRAUCHERSCHUTZ UND UMWELT

Erfahren Sie mehr über uns unter www.ulc.lu und www.sdk.lu



SDK Geliefte
Klimaschutz
SuperDrecksKëscht®



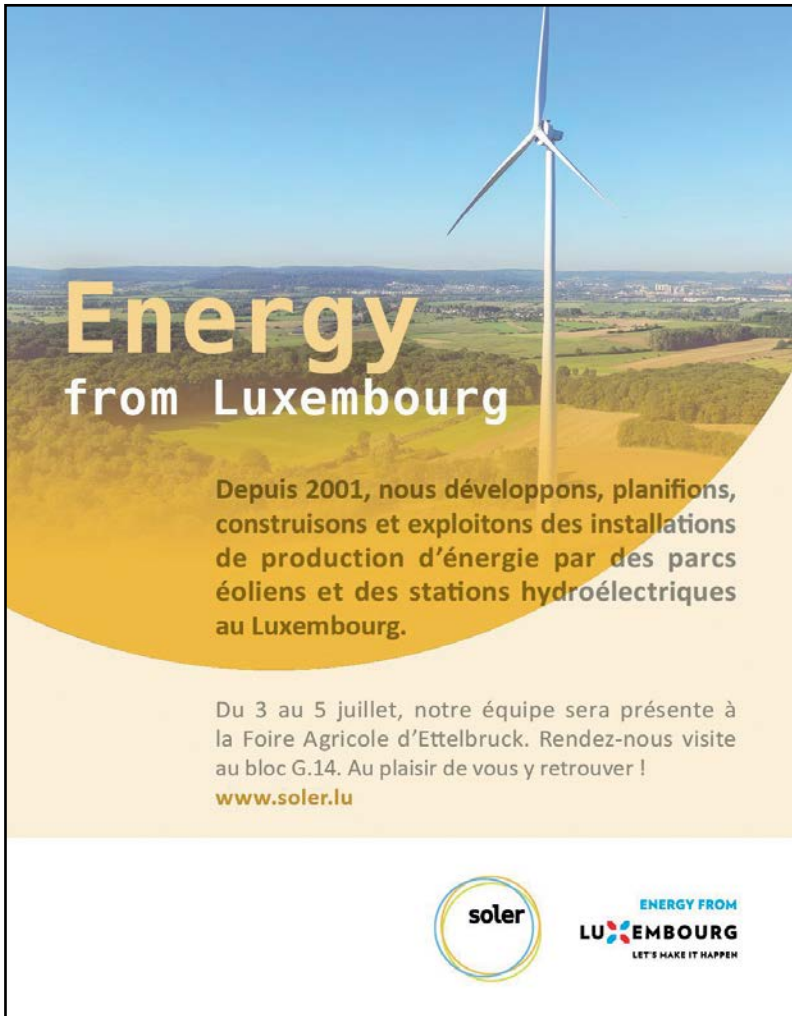
**Zukunftssichere Energie
vom eigenen Hof.**



Eigenversorgung, die Ihren Betrieb unabhängiger macht.

SCE unterstützt Landwirte dabei, ihre Energie selbst zu erzeugen, intelligent zu speichern und effizient zu nutzen. Mit individuellen Lösungen für **Photovoltaikanlagen**, **Batteriespeicher**, **Trafostationen** und **Ladeinfrastruktur**.







Energy from Luxembourg

Depuis 2001, nous développons, planifions, construisons et exploitons des installations de production d'énergie par des parcs éoliens et des stations hydroélectriques au Luxembourg.

Du 3 au 5 juillet, notre équipe sera présente à la Foire Agricole d'Ettelbruck. Rendez-nous visite au bloc G.14. Au plaisir de vous y retrouver !
www.soler.lu


[re]connect mit der Foire Agricole Ettelbruck

Ob von zu Hause aus, von der Arbeit oder unterwegs - verfolgt das Live-Programm der Foire Agricole Ettelbruck über FAE TV auf Post TV, YouTube und auf Facebook.



12 Stunden Live-Programm

- Interviews
- Reportagen
- Showcooking



AUCH NEUGIERIG AUF UNSERE ARBEIT?




Im medizinischen Notfall sind wir mit schneller Hilfe aus der Luft zur Stelle. Denn egal ob im Straßenverkehr oder bei harter Arbeit auf dem Feld: Unfälle können überall und jederzeit passieren. Die LAR bringt den Notarzt in unter zehn Minuten zum Patienten – an jedem Punkt in Luxemburg.

Besuchen Sie unseren Stand im Block J und erfahren Sie mehr über unsere Arbeit in der Luftrettung.

AUSSTELLER

STAND	FIRMA	INTERNET
E.19	3S-TECH	non
Partenaire	ABATTOIR ETTTELBRUCK SA	non
B.36	ABEN-DE JONG F.	non
Partenaire	ACPGE - AMIS DU CHIEN DE POLICE ET DE GARDE ETTTELBRUCK	non
F.02	ACTION WEAR	http://actionwear.lu
C.05	ADMINISTRATION DE LA GESTION DE L'EAU	http://www.waasser.lu
C.01	ADMINISTRATION DE LA NATURE ET DES FORETS	http://emwelt.lu
C.02	ADMINISTRATION DE L'ENVIRONNEMENT (AEV)	http://www.emwelt.lu
Partenaire	ADMINISTRATION DES PONTS ET CHAUSSEES DIEKIRCH	non
Partenaire	ADMINISTRATION DES PONTS ET CHAUSSEES LUXEMBOURG	non
Partenaire	ADMINISTRATION DES PONTS ET CHAUSSEES MERSCH	non
Partenaire	ADMINISTRATION LUXEMBOURGEOISE VÉTÉRINAIRE ET ALIMENTAIRE (ALVA)	https://securite-alimentaire.public.lu/fr.html
G.08	ADYS HYGIENE	http://adys.lu
D.20	AGENCE FOYER MOLLING PATRICK	non
J.25	AGRAR TECH	http://www.agrartech.lu
D.16	AGRI-CENTER	http://www.agri-center.lu/
B.20	AGRI-CENTER - ESPACES VERTS (WOLFF-WEYLAND)	http://www.agri-center.lu
D.12	AGRICOM	non
D.17	AGRI-DISTRIBUTION	http://www.wowey.eu
B.20	AGRI-DISTRIBUTION - ESPACES VERTS (WOLFF-WEYLAND)	http://www.wowey.eu
F.32	AGRI-FEED S.A.R.L.	non
D.03	AGRI-PRODUITS S.A.R.L.	http://www.agri-produits.lu
F.36	AGRODEL	http://www.agrodel.lu
C.09	AGRO-PROJEKT VON ALCOVIT	http://www.agro-projekt.lu
D.18	AGROTECHNIC S.A.R.L.	http://ww.agrotechnic.lu
F.11	AHV INTERNATIONAL	https://ahvint.com/
F.17	AIRBRUSH & GLITZER TATTOOS & HOLZDEKO	http://chris.luss.lu
B.38	AMICALE POMPJEEËN ETTTELBRÉCK ASBL	www.ampoet.lu
J.20	AN CLOTURES SRL	http://www.anclotures.be/

STAND	FIRMA	INTERNET
F.42	APL AUTO-PARTS LUXEMBOURG	http://apl.lu
B.12	ARCUS AGENCE DAGESELTEREN	non
B.12	ARCUS SPILLZENTER	non
E.14	ARLA FOODS DEUTSCHLAND GMBH	non
B.41	A-SCHÉIWESCH	http://www.a-schewesch.com
B.21	ASSOCIACAO DE PAIS DOS ALUNOS DA ESCOLA PORTUGESA	non
A.42	ASSOCIATION POUR LA PROMOTION DU TOURISME RURAL	non
J.29	ATELIER ELECTRO-MECANIQUE ROMAIN WELTER AND FILS S.A.R.L.	http://www.atelier-welter.lu
B.23	AU JARDIN FACILE	http://le-jardin-facile.com
F.13	AUREAM	non
Partenaire	BANQUE BGL BNP PARIBAS	non
Partenaire	BANQUE INTERNATIONALE A LUXEMBOURG S.A.	http://www.bil.com
B.34	BANQUE RAIFFEISEN S.C.	http://www.raiffeisen.lu
E.26	BARENBRUG LUXEMBOURG S.A.	non
J.28	BARTHOLOMÉ-SEYLER SàRL	non
E.13	BAUERE KOPERATIV	https://www.bako.lu
B.47	BAUEREN- ALLIANZ	non
B.05	BAUERENHAFF VU FRÉIER	http://www.fuussekaul.lu
A.39 / F.22	BBC ETZELLA ETTTELBRUCK	non
J.41	BECHAMP JEAN CHRISTOPHE	non
A.11	BEO - OURDALLER	http://www.ourdaller.lu
B.20	BËSCH A GAARDEN ZENTER SARL	http://www.bgz.lu
E.06	BHL GMBH	http://bhl-gmbh.com
F.44	BIEL TRAVAUX COMMERCE ET AGRICOLE	non
J.46	BIENS RURAUX SARL	http://www.biensruraux.com
F.38	BILIA MERSCH	http://bilias.bmw.lu
J.34	BILL OUTILS S.A R.L.-S	www.billoutils.lu
C.07	BIO BAUERE GENOSSENSCHAFT LÉTZEBUERG	http://www.biog.lu
B.36	BIO PORC VUM LÉTZEBUERGER-BAUER	non
C.07	BIOG MOLKEREI	http://www.biog-molkerei.lu
B.44	BIOGASVEREENEGUNG A.S.B.L	http://biogasvereenegung.lu/
C.07	BIOGROS	non



Wasser
Heizen
Energie


R&N S.à r.l.
www.reis-neumann.com
L-Biwer ☎ 73 50 90

STAND	FIRMA	INTERNET
A.16	BIOHAFF MILLER-MARIANY	http://www.vum-miller.lu
A.15	BIOHAFF-BALTES	http://Biobaltes.lu
A.38	BIOMAUFEL IVLB ASBL	http://www.ivlb.lu
B.36	BIO-OVO	non
C.06	BLÉI VUM SÉI	http://bvs.lu
Partenaire	BRASSERIE NATIONALE (FUNCK-BRICHER et BATTIN)	non
A.04	BRASSERIE SIMON	non
B.36	BRUNO	https://www.cactus.lu/fr
J.33	CABELCO	http://www.cabelco.lu
B.36	CACTUS (CREATEAM S.A.)	https://www.cactus.lu/fr
B.36	CACTUS POULET VUM LÉTZEBUERGER BAUER	non
B.36	CACTUS SCHOFSFLEESCH VUM LÉTZEBUERGER BAUER	non
B.36	CACTUS/BAKSTUFF/CATERMAN PATISSERIE	https://www.cactus.lu/fr
Partenaire	CANON LUXEMBOURG	non
E.18	CAR AVENUE	non
B.36	CARNESA CACTUS	https://www.cactus.lu/fr
A.24	CAVES BERNARD-MASSARD	http://www.bernard-massard.lu
F.06	CENTRALE PAYSANNE LUXEMBOURGEOISE	http://centralepaysanne.lu/
Partenaire	CFL - SOCIÉTÉ NATIONALE DES CHEMINS DE FER LUXEMBOURGEOIS	non
E.03	CHAMBRE D'AGRICULTURE	http://https://www.lwk.lu/de
A	CHAMBRE D'AGRICULTURE - SOU SCHMAACHT LÉTZEBUERG	http://www.sou-schmaacht-letzebuerg.lu
B.24	CHAPOT	non
B.33	CHÂTEAU DE BOURSCHIED	http://www.castle-bourscheid.lu
F.23	CHORALE STE CECILE ETTTELBRUCK	non
D.09	CLOOS & KRAUS S.A.R.L	http://www.clooskraus.lu
A.30	CLOS JANGLI® (LUXEMBOURG VINE HUGGERS SÀRL)	http://www.clos-jangli.lu
B.27	CMCM - CAISSE MÉDICO-COMPLÉMENTAIRE MUTUALISTE	http://CMCM.LU
E.20	CNFPC ETTTELBRUCK	http://www.cnfpc.lu
B.36	CO CONCEPT	non
A.28	CO-LABOR S.C.	http://www.co-labor.lu
J.49	CONCOUR DE DÉBARDAGE	non
J.38	CONFISERIE HOLTZHEIMER	non
B.13	CONFISERIE PATRICK	non
D.05	CONFISERIES FINES	non
H.06	CONVIS S.C.	https://www.convis.lu/home.html
J.50	CORPS GRAND-DUCAL D'INCENDIE ET DE SECOURS (CGDIS)	non
F.10	CYRLUX S.À.R.L - CASQUETTES ET CHAPEAUX	non
B.11	DACHVERBAND LUXEMBURGER SCHAF UND ZIEGENZUCHTVERBÄNDER	non
F.33	DACO S.A.	http://daco.lu
A.31	DE BEIEFRITZ	http://www.beiefritz.lu
B.03	DE PARK - CHNP	non
F.01	DE VERBAND	non
F.34	DEA – DISTRIBUTION D'EAU DES ARDENNES	non
B.02	DEBRAY	non
D.01	DECO-JARDIN SARL	http://www.deco-jardin.lu
F.14	DÉIERENOSTÉOPATHIE SARL-S	http://deierenosteopathie.lu
D.19	DEMO-RING	non



STAND	FIRMA	INTERNET
B.11	DEN GËLLENEN TRATT S.À.R.L.S	http://dengellenentratt-natuerduen-gerausletzebuerg.lu
J.39	D'FRENN VUN DEN ETTTELBRECKER SCOUTEN	non
E.01	DIRECTION DE LA PROTECTION DES CONSOMMATEURS	https://mpc.gouvernement.lu/fr.html
A.22	DISTILLERIE FORTEMPS DE LONEUX - ENTRE NOUS GIN	https://www.entrenousgin.com/
A.19	DISTILLERIE MINY	http://miny.lu
D.06	DK DE LUX	https://dkdelux.com
B.04	D'KOLLEGE VUN DER MUSEL ASBL	non
B.31	DOMAINE 64 CONCEPT SARL	http://www.domaine64.lu
A.10	DOMAINE L&R KOX	http://www.domainekox.lu
A.33	DOMAINE MADAME ALY DUHR	http://www.alyduhr.lu
B.36	DOMAINE VITICOLE HAREMILLEN	non
A.27	DOMAINE VITICOLE SCHUMACHER LETHAL	http://www.schumacher-lethal.lu
A.17	DOMAINES VINSMOSELLE	http://domainesvinsmoselle.lu
F.34	DRËNKWAASSERSCHUTZ	non
B.40 / B.48	DT ETZELLA ETTTELBRUCK	https://www.dtetzella.lu/
C.06	DUCH VUM SÉI	https://www.naturpark-sure.lu/projects/vum-sei-produkte/
Partenaire	ÉCOLE D'HÔTELLERIE ET DE TOURISME DU LUXEMBOURG - EHTL	non
B.27	EIS BEIEN A.S.B.L.	http://www.eis-beien.com
G.14	ENOVOS LUXEMBOURG S.A.	http://enovos.lu
A.14	EPELPRESS	http://eppelpress.lu
G.15	ERG ENERGY SOLUTIONS - ELECTRICITE REITER & GRETHEN S.A.	http://www.erg.lu
J.30	OLD SCHOOL FARMERS	non
B.12	KINDERBEREICH MIT STILLRAUM	non
H.09	KINDERBEREICH MIT STILLRAUM	non
B.35	ETHERRA	http://www.etherra.com
E.07	ETS JACOBY SA	http://www.jacoby.lu
F.16	ETS PARIS - GREENBLADE	non
G.09	ETS SCHUTZ SARL	non
B.14	ETTTELBRECKER KLENGDEIRENZIICHTER	non
E.02	EUROPEAN COMMISSION REPRESENTATION IN LUXEMBOURG	non
F.25	FACHMAART ROBERT STEINHÄUSER	http://steinhauser.lu
B.43	FAIR MELLECH // FAIRKOPERATIV	http://fairmellech.lu
J.43	FARMER CORPORATIONS SÀRLS	http://www.krautvumbauer.lu
D.07	FC ETZELLA ETTTELBRUCK	non
F.03	FEIERMAX S.A.R.L.	http://www.feiermax.lu
D.08	FELTEN FRÈRES ET FILS S.A.R.L.	http://www.felten.lu
Partenaire	FEMAL - Fédération des Entreprises du Machinisme Agricole et Industriel du Grand-Duché de Luxembourg	https://www.femal.lu/
B.10	FERME PÉDAGOGIQUE, APFAPL	https://www.fermepedagogique.lu/
A.07	FISCHER S.A.	http://www.fischer1913.com
J.45	FONDATION HËLLEF FIR D'NATUR & EMWELT A.S.B.L.	https://www.naturemwelt.lu/
J.31	FORESTRY SOLUTIONS S.A.R.L.	non
I.05	FORSTTEC	http://forsttec.lu
G.03	FRANZ BÜX LUX SARL	http://bux.be
B.29	FRO DE BAUER	http://frodebauer.lu
A.18	FROMAGERIE SCHMALEN SàRL	http://www.berdorfer.lu
A.12	FRU-TUDORSGEESCHTER-CHARLES LAHR	http://www.fru.lu

STAND	FIRMA	INTERNET
I.01	FSHCL - SECTION NORDSTAD	http://www.fshcl.lu
C.10	FUAL - FÉDÉRATION DES UNIONS D'APICULTEURS DU GRAND-DUCHÉ DE LUXEMBOURG	http://www.apis.lu
F.41	GARAGE CLAREN & CIE SARL	http://https://losch.lu/de/handler/garage-claren-cie-roost
F.24	GARAGE MISCHEL	http://www.mischel.lu
F.40	GARAGE PIERRE KREMER & CIE S.A.R.L.	http://www.garagekremer.lu
A.33	GEHAANSHAFF/QUINOVA.LU	http://www.gehaanshaff.lu
G.04	GERA GMBH	https://www.gera-boeck.be/
J.44	GOLDEN CARTHAGE LUXEMBOURG	https://goldencarthage.lu/
J.01	GOLDKNAPP - BETRIB LINCKELS	http://goldknapp.lu
F.03	GOOD WOOD SARL-S	non
J.21	GPSS S.A.	http://www.gpss.lu
E.15	GRAND GARAGE PAUL WENGLER	http://www.fordwengler.lu
G.07	GREEN TRUCKS TRAILERS SERVICES	http://fordtrucksbelux.be
H.06	GRUPP ZUUCHT LËTZ. LANDJUGEND A JONGBAUEREN	non
F.04	GS TRAVAUX SARL	non
G.10	HAMBOISLUX S.A.R.L.	non
J.47	HÉVÉA BELGIQUE	http://www.elagage-hevea.com/fr/
F.27	HIRST-DESIGN YVONNE SEPPEL GMBH	http://www.hirst-design.de
F.05	HOCHWALD FOODS GMBH	http://www.hochwald.de
D.15	HOGEMAT S.A.R.L.	non
I.03	HUBERT WEBER GMBH	http://www.weber-biturg.de
C.08	HUBERTY	non
E.27	IBLA - INSTITUT FIR BIOLOGËSCH LAND-WIRTSCHAFT AN AGRARKULTUR LËTZEBUERG	http://www.ibla.lu
B.10	IESELSFRËNN LËTZEBUERG	iesel.org
H.02	IKEBANA	non
F.19	INGOS-MODELLAUTOSHOP	non
C.11	INKLUSINA ASBL	http://inklusina.lu
B.15	INSTITUT NATIONAL DES LANGUES LUXEMBOURG (INLL)	http://www.inll.lu
B.36	INTERESSEGEMEINSCHAFT VERMARKTUNG LËTZEBUERGER BIOFLEESCH A.S.B.L.	non
Partenaire	IP LUXEMBOURG	non
C.06	JOS ET JEAN-MARIE SA	http://jjm.lu
I.04	JUDO CLUB ETTTELBRUCK	https://www.judoettelbruck.lu/
J.40	KAIZAK MESSEVERTRIEB	http://www.akilar.de
C.06	KÄRE VUM SÉI	http://jjm.lu

STAND	FIRMA	INTERNET
F.44	KERKSTROER MOBILSTALL	http://kerkstroer-mobilstall.de
A.35	KICHELCHER.LU S. À R. L.	http://kichelcher.lu
F.28	KLAUNER S.À R.L.	https://www.klauner.com/
B.09	KLEINTIER-DORF-RING	non
G.13	KLIMA-AGENCE	http://klima-agence.lu
F.15	KRABEL&CO	non
C.06	KRAIDERGENOSSENSCHAFT TÉI VUM SÉI	http://www.teivumsei.lu
F.29	L.C.I FLOWEY	http://www.flowey.com
A.05	LA PROVENÇALE SARL	https://webshop.provence.lu/catalog
F.34	LAKU - LANDWIRTSCHAFTLECH KOOPERATIOUN UEWERSAUER	non
F.01	LALUX ASSURANCES LA LUXEMBOURGEOISE	http://www.lalux.lu
F.18	LALUX HÜPFBURG	non
D.03	LELY CENTER URSPELT	http://www.leyly.com/lu/fr/centers/urspelt/
J.18	LES JOUETS DE LA THIÉRACHE	http://www.miniaturesagricole.com
J.12	LËTZEBUERGER ARDENNER STUDBOOK	non
A.34	LËTZEBUERGER HUNNEG	https://hunneg.lu/
B.30	LËTZEBUERGER LANDJUGEND A JONGBAUEREN - Service Coopération A.S.B.L.	http://jongbaueren.lu/ljbjw-sc/
B.28	LËTZEBUERGER LANDJUGEND A JONGBAUEREN A.S.B.L.	http://jongbaueren.lu/
J.05	LËTZEBUERGER PRIVATBËSCH	http://www.privatbesch.lu
J.12	LËTZEBUERGER ZUUCHTVERBAND FIR KLENGPÄERD, PONIEN A SPEZIALRASSEN, L.Z.K.P.S. ASBL	non
G.11	LEYDER SERGE S.A.R.L. - RAROTEC	http://rarotec.lu
A.09	LODYSS	http://lodyss.lu
D.13	LOOS GÉRARD	non
Partenaire	LOSBERGER DE BOER	non
G.01	LOSCH IMPORT S.À R.L.	https://www.losch.lu
B.25	LOTH-HAUS SARL	http://www.loth-haus.com
E.10	LOVOL.CENTER	http://www.landtrac.de
E.24	LSG-LETZEBUERGER SAATBAUGENOSSENSCHAFT	http://www.lsg.lu
J.35	LTOYS SàRL	https://www.ltoys.lu/de/
J.02	LUXEMBOURG AIR RESCUE	http://www.lar.lu
B.44	LUXEMBOURG DAIRY BOARD (LDB)	non
C.10	LUXEMBOURG INSTITUTE OF SCIENCE AND TECHNOLOGY	http://list.lu
Partenaire	LUXEMBOURGER WORT	non




STAND J.04

- PRODUITS DE NETTOYAGE DE HAUTE QUALITÉ & ACCESSOIRES
- VENTE & LOCATION DE MACHINES
- CONSEILS PERSONNALISÉS & SERVICE APRÈS-VENTE
- VISITEZ NOTRE BOUTIQUE EN LIGNE!
- SITUÉ À SENNINGERBERG, LUXEMBOURG

WWW.MEYPRO.LU
INFO@MEYPRO.LU
+352 34 20 25 1



STAND	FIRMA	INTERNET
J.09	LUXFORMATIOUN SOISSON CLAUDE S.A.R.L.-S.	http://www.Luxformatioun.lu
B.37	LUXLAIT	http://www.luxlait.lu
I.08	LUX-PNEUS VICHTEN	http://luxpneus.lu
A.25	LUX'US SARL - DIFRULUX DISTILLERIE	http://www.difrulux.lu
E.09	LYCÉE DES ARTS ET MÉTIERS	https://www.artsetmetiers.lu/
E.05	LYCÉE PRIVÉ EMILE METZ	https://lpem.lu/
D.21	LYCÉE TECHNIQUE AGRICOLE	non
E.04	MAISON DE L'ORIENTATION	https://maison-orientation.public.lu/fr.html
F.26	MAISON E SCHROEDER SARL	http://maisonschroeder.lu
E.11	MAKO S.A	http://www.mako.lu
D.13	MASCHINENBAU PETERS - PETERS MIXER	http://www.peters-mixer.com/de/peters
G.03	MASCHINENBAU PETERS - PETERS MIXER	http://www.peters-mixer.com/de/peters
J.25	MAX-AGRI SARL	http://www.maxagri.lu
F.21	MAY	non
D.20	MBR LÉTZEBOURG	http://mbr.lu
F.12	MDK-METALLBAU	http://mdk-metallbau.com
D.11	MECAN	non
Partenaire	MEDIAHUIS LUXEMBOURG S.A.	non
B.44	MELK-ZENTER S.A.	www.melkzenter.lu
A.13	MÉLLERDALLER PRODUZENTEN A.S.B.L.	https://mellerdaller-produzenten.lu/
A.21	MELLIS	https://www.mellis.lu/
I.02	MERBAG S.A.	http://www.merbag.lu
C.04	METEOLUX	http://www.meteolux.lu
J.04	MEYPRO	http://www.meypro.lu
E.01	MINISTÈRE DE L'AGRICULTURE, DE L'ALIMENTATION ET DE LA VITICULTURE	http://www.landwirtschaft.lu
Partenaire	MINISTERE DE L'EDUCATION NATIONALE, DE L'ENFANCE ET DE LA JEUNESSE	non
F.35	MMD LOHNUUNTERNEHMEN S.C.	non
B.36	MOULINS DE KLEINBETTINGEN S.A	non
A.08	MOULINS DE KLEINBETTINGEN S.A.	http://lesmoulins.lu
H.07	MS SCHIPPERS	non
A.26	MULLER-LEMMER DISTILLERIE AN HAFF	http://www.mullerlemmer.lu
B.36	MUNHOWEN S.A.	non
B.26	MYCLEAN	http://www.myclean.lu
B.16	NATUR- & GEOPARK MÉLLERDALL	non
J.17	NATURANE S.A.	http://naturane.be
C.03	NATURATA SARL	http://www.naturata.lu
J.13	NATURE VET S.à.R.L.	https://www.akinatura.com/
C.06	NATURPARK ÖEWERSAUER	non
D.02	NOÉTÉC SÀRL	http://www.noetec.lu
G.12	NOISET REMORQUES SRL	http://remorques-noiset.be
F.43	NORDPARTS S.A.R.L.	non
F.34	NORDSTAD	non
E.08	NORDSTAD	https://www.nordstad.lu/
H.04	NOVUS RÉNOVATION	http://www.novus.lu
J.19	NOXIOUS	http://noxious.lu
D.19	OLD SCHOOL FARMERS	non
A.01	ON.PERFEKT SC SIS	http://www.onperfekt.lu
A.20	OPYOS BEVERAGES S.à R.L.	https://opyosbeverages.lu/
G.05	ORIGER S.A.	http://hochwasserschutz.lu

STAND	FIRMA	INTERNET
A.02	ORTEA S.A.R.L.	https://ortea.lu
E.19	OSCH ET FILS SARL	http://www.osch.lu
B.36	PAIN & TRADITION	non
B.22	PAIPERLECK SARL AIDES ET SOINS A DOMICILE - RESIDENCES SENIORS	http://www.paiperleck.lu
B.07	PALLHUBER GMBH & CO.KG	http://www.pallhuber.de
J.08	PATURA KG	http://www.patura.com
G.14	PAUL WAGNER & FILS S.A.	http://pwagner.lu
B.45	PETERS SMART GROUP	http://www.petersgroup.lu
J.10	PIA GOEREND	non
Partenaire	POLICE DIEKIRCH	www.police.lu
Partenaire	POLICE ETTTELBRUCK	non
E.23	POLICE LÉTZEBOURG	http://www.police.lu
E.16	PORSCHE ZENTER ROOST- GARAGE ANDRE LOSCH	http://porsche.lu
F.08	POST LUXEMBOURG	non
J.22	POULRIICHT! S.A.R.L.-S	https://poulricht.lu/
F.45	PROMATEC	non
G.16	R&N S.A.R.L.	http://reis-neumann.lu
A.40	RAK PORCELAIN	non
Partenaire	REGIE LU	non
J.11	REITBOX TRIER	non
B.36	RÉNDFLEESCH	non
J.27	RENOCON S.A.R.L.	non
J.14	RESILUX S.A	non
A.32	RESTOPOLIS	http://restopolis.lu
F.20	RETAASBL	http://retaa.org
J.24	RIKIKI SàRL	http://www.rikiki.lu
J.15	ROCA SARLS	http://www.roca.cr
J.07	ROSEBOOM KALVERHOKKEN	http://www.roseboomkalverhokken.nl
F.07	RUPPERT MASUTT	non
J.48	S&N RÉNOVATION S.A R.L.	http://www.sn-renovation.eu
J.37	S&T CREATION	http://www.st-creation.lu
F.09	SAS CLOWICH	non
F.39	SCANDIA DIEKIRCH	http://scandia.lu
J.06	SCE S.à R.L.	http://sceinternational.lu
E.22	SCHEIFEREI AN DOTTESCH	http://www.bergerie-an-dottesch.lu
A.37	SCHMITFHOHL MAISON VITICOLE	http://www.schmit-fohl.lu/
B.36	SCHNÉKERT	https://www.schnekert.lu/fr/
D.14	SERVATIUS & EHLENZ SÀRL	http://se-eh.lu
A.03	SERVICE DES ARCHIVES DE LA VILLE D'ETTELBRUCK	non
Partenaire	SERVICE DES REGIES ETTTELBRUCK	non
Partenaire	SERVICE TECHNIQUE ETTTELBRUCK	non
Partenaire	SERVICES INDUSTRIELS ETTTELBRUCK	non
F.34	SIAS	non
F.31	SMAXTEC GMBH	http://www.smaXtec.com
I.07	SOBAC	http://www.sobac.fr
G.14	SOLER S.A.	http://www.soler.lu
J.32	SP PRONATURE	www.sp-pronature.be
B.46	SPUERKEESS	http://www.spuerkeess.lu
B.42	SPUERKEESS - GELDAUTOMAT	non
D.04	STELL'RON	non

STAND	FIRMA	INTERNET
G.02	STOLL TRUCKS S.A.R.L.	http://www.stoll-trucks.lu
B.01	STROOSSENGLEN	http://stroossenenglen.lu
J.12	STUDBOOK LUXEMBOURGEOIS DU CHEVAL DE SANG	https://www.studbook-csl.lu
J.12	STUDBOOK LUXEMBOURGEOIS POUR CHEVAUX HAFLINGER ASBL	non
A.29	SUNNEN - HOFFMANN CAVES	http://www.caves-sunnen.lu
H.03	SUNPROTECTION S.A.	http://sunprotection.lu
C.13	SUPERDRECKSKESCHT	http://www.sdk.lu
B.32	SWEET HERSCOVICI	non
B.39	SWIMMING CLUB LE DAUPHIN ETTTELBRUCK	https://www.scde.lu
F.34	SYNDICAT DES EAUX DU SUD	http://www.ses-eau.lu
D.22	SYNDICAT INTERCOMMUNAL POUR LA CONSERVATION DE LA NATURE - SICONA	
I.06	TAFF	http://www.taff.lu
A.23	TAMAR GIN BY FOR-OL INVEST SàRL	http://www.tamargin.com
E.25	TÉFF TÉFF WAARKEN ASBL	non
E.17	TESLA MOTORS LUXEMBOURG SARL	http://www.tesla.com/fr_lu/
C.14	TEXTINOVA S.À.R.L.	http://textinova.lu
A.36	THE TWISTED CAT	non
H.05	THOME UND BORMANN GMBH	http://www.thome-bormann.de
F.14	TIERKOMMUNIKATION LAURA WEYRICH	http://www.tierkommunikation-lau-raweyrich.com
J.16	TMCE	http://www.tmce
B.47	TOTALENERGIES MKG LUXEMBOURG S.A.	non
G.08	TRAGELUX CONSTRUCTIONS S.A.R.L.	https://tragelux-constructions.lu/
G.06	TRAX TRAILERS	http://trax-railers.com
J.36	TRÉPPELTOUR MAM PONY	https://www.reitstallbeidermouck.com
B.18	TREPPENRENOVIERSYSTEME BIERWIRTH	http://www.treppenrenoviersysteme.de
H.01	TRIAL CLUB WARKEN	http://www.tcw.lu

STAND	FIRMA	INTERNET
D.20	UDO RÖCK GMBH	http://www.mobijagd.de
C.13	UNION LUXEMBOURGEOISE DES CONSOMMATEURS NOUVELLE ASBL	http://www.ulc.lu
B.08	UP_FOUNDATION	http://upfoundation.lu
J.37	URBANA VERDE	http://www.urbanaverde.com
D.13	VB BETON BELGIUM NV	non
J.03	VBA S.A.R.L.	http://www.vba.lu
F.30	VEREAL S.A.	non
F.30	VEREAL WOOD SRL	http://www.veraal-wood.com
C.12	VEREENEGUNG FIR BIOLANDWIRTSCHAFT LÉTZEBUERG A.S.B.L.	http://www.bioverenegung.lu
D.20	VEREINIGTE HAGELVERSICHERUNG VVAG	non
J.42	VERVENNE MICHEL	non
B.36	VIEZ	non
F.34	VILLE DE LUXEMBOURG	non
Partenaire	VILLE D'ETTELBRUCK	non
E.12	VOLTMAX SARL	http://voltmax.lu
G.17	VOSMAN MACHINES AGRICOLES S.A.R.L.	http://vosman.lu
Partenaire	VOYAGES SCHMIT	https://voyages-schmit.lu/
D.10	VREHEN S.A.R.L.	http://vrehen.lu
E.25	WAARKER JEEKELN	non
I.06	WANDWERK	http://www.wandwerk.lu
J.26	WÉLWERWOLZER WÉLLEFCHEN	http://www.welwerwolzerwellefchen.com
B.19	WEROMA PRO SARL	http://www.weromapro.lu
B.06	WILLI WILTSCHKA	non
Partenaire	WILLY PUTZ	non
A.06	WINERY JEFF KONSBRÜCK	http://www.winery-jeffkonsbruck.lu
F.37	WOLF HAUS	www.wolfhaus.de
B.17	ZIEWERS SARL	http://ziewers.com

**Heu-
börse
hee.lu**

Mehr dazu auf hee.lu

Die Heubörse für Luxemburg
Finden Sie das perfekte Heu für Ihre Tiere & unterstützen Sie regionale Heuanbieter!

FREITAG – 03. Juli PROGRAMM

START	ENDE	VERANSTALTUNG	ORT	ORGANISATOR
09h00	15h00	Workshops für Schulklassen	Foire Agricole	Lëtzebuurger Landjugend & Jongbaueren & FAE
09h30	10h00	Landtechnik erliewen wei funktionnéiert ee modernen Häcksler?	Landmaschinen-Ring (Block D)	LTA, AG
10h00	14h00	FAE-TV	FAE-Studio (Block A)	FAE & IPL & ETHL
10h00	14h00	De beschten Hobbykach	FAE-Studio (Block A)	FAE & IPL & ETHL
10h00	10h10	Fotoshooting um aalen Trakter	Landmaschinen-Ring (Block D)	OldSchoolFarmers
10h10	10h25	MBR Energie - sonneg Aussichten mam MBR	Landmaschinen-Ring (Block D)	MBR Lëtzebuerg
10h25	10h50	Nutzfahrzeugmechatroniker – Ausbildungs- und Berufsvirstellung	Landmaschinen-Ring (Block D)	LTA, MU
10h50	11h05	De Beruff vum Bauer léieren - Landwirtschaftlëch Ausbildung am LTA	Landmaschinen-Ring (Block D)	LTA, AG
11h05	11h20	Berufskoncours „Agrochallenge“	Landmaschinen-Ring (Block D)	LTA, AG
11h20h	11h30	Landtechnik erliewen - Wei funktionnéiert ee modernen Häcksler?	Landmaschinen-Ring (Block D)	LTA, AG
11h30	11h45	Häckselen fréier an haut	Landmaschinen-Ring (Block D)	OldSchoolFarmers
11h45	12h15	Landmaschinemechatroniker – Ausbildungs- und Berufsvirstellung	Landmaschinen-Ring (Block D)	LTA, ML, FEMAL
12h15	12h30	Live-Virféierung vun enger Reparatur un enger Landmaschinn	Landmaschinen-Ring (Block D)	LTA, ML
12h30	12h40	Fotoshooting um aalen Trakter	Landmaschinen-Ring (Block D)	OldSchoolFarmers
12h40	12h55	Landtechnik richtig versécheren	Landmaschinen-Ring (Block D)	Agence Patrick Molling
13h00	14h00	Concours du meilleur juge	CONVIS Ring (Block H)	CONVIS
13h00	14h00	Claude Paquet Accordéoniste	Bühne LLJ (Block B)	Lëtzebuurger Landjugend & Jongbaueren
13h25	13h35	Mini-Tractorpulling	Landmaschinen-Ring (Block D)	OldSchoolFarmers
13h35	13h55	D'Versuchswiesen am Dëngscht vun der Landwirtschaft	Landmaschinen-Ring (Block D)	LTA, Versuchswesen
13h55	14h05	Landwirtschaftlëch Kulturen richtig versécheren	Landmaschinen-Ring (Block D)	Vereinigte Hagel
14h05	14h20	E Beruff am Beräich Ëmwelt léieren – d'Ausbildungen am Beräich EN	Landmaschinen-Ring (Block D)	LTA, EN
14h20	14h35	Berufskoncours EFSC - European Forestry Skills Competition	Landmaschinen-Ring (Block D)	LTA, EN
14h35	14h50	Innovative Jagtkanzel	Landmaschinen-Ring (Block D)	mobiljagt.de
14h50	15h15	E Beruff am Beräich Gaardebau léieren – d'Ausbildungen am Beräich HM	Landmaschinen-Ring (Block D)	LTA, HM
15h00	17h00	Offizielle Eröffnung der FAE	CONVIS Ring (Block H)	FAE & Partner
15h15	15h25	Fotoshooting um aalen Trakter	Landmaschinen-Ring (Block D)	OldSchoolFarmers
15h25	15h40	Berufskoncours „Agrochallenge“	Landmaschinen-Ring (Block D)	LTA, AG
15h40	15h50	Mini-Tractorpulling	Landmaschinen-Ring (Block D)	OldSchoolFarmers
15h50	16h05	MBR Energie - sonneg Aussichten mam MBR	Landmaschinen-Ring (Block D)	MBR Lëtzebuerg
16h05	16h20	Live-Virféierung vun enger Reparatur un enger Landmaschinn	Landmaschinen-Ring (Block D)	LTA, ML
16h20	16h50	Landmaschinemechatroniker – Ausbildungs- und Berufsvirstellung	Landmaschinen-Ring (Block D)	LTA, ML, FEMAL
16h50	17h05	Häckselen fréier an haut	Landmaschinen-Ring (Block D)	OldSchoolFarmers
17h00	18h00	The'quilas	Bühne LLJ (Block B)	Lëtzebuurger Landjugend & Jongbaueren
17h05	17h15	Fotoshooting um aalen Trakter	Landmaschinen-Ring (Block D)	OldSchoolFarmers
20h00		After-Foire	Party Zone (Block I)	BBC Etzella



best in energy performance

Énergies renouvelables
Efficacité énergétique
Technique de l'informatique
Gestion technique du bâtiment
Installation
Service



PAUL WAGNER ET FILS

SOCIETE ANONYME
TECHNIQUES DU BATIMENT

9, rue Robert Stumper, Z.A. Cloche d'Or, L-1013 Luxembourg, B.P. 1374, Tel. +352 48 19 91-1, info@pwagner.lu, www.pwagner.lu



Samstag – 04. Juli

PROGRAMM

START	ENDE	VERANSTALTUNG	ORT	ORGANISATOR
09h00	17h30	91. Nationler Wettbewerb der Ardennerpferde	Pferde Ring (Block J)	Lëtzebuurger Ardenner Studbook
09h00	17h30	4. Nationaler Wettbewerb der 'Cheval du Sang'	Pferde Ring (Block J)	Studbook luxembourgeois du cheval du sang
09h00	15h00	National Fleeschraner-Concoursen	CONVIS Ring (Block H)	CONVIS
09h45	10h00	De läsel van no kennelëieren	Tierring (Block B)	Ieselsfrënn Lëtzebuerg
10h00	14h00	FAE-TV	FAE-Studio (Block A)	FAE & IPL & ETHL
10h00	14h00	De beschten Hobbykach	FAE-Studio (Block A)	FAE & IPL & ETHL
10h00	10h15	Innovative Jagtkanzel	Landmaschinen-Ring (Block D)	mobiljagt.de
10h05	10h25	Wat kann de läsel alles?	Tierring (Block B)	Ieselsfrënn Lëtzebuerg
10h15	10h25	Mini-Tractorpulling	Landmaschinen-Ring (Block D)	OldSchoolFarmers
10h25	10h40	MBR Energieh sonnég Aussichten mam MBR	Landmaschinen-Ring (Block D)	MBR Lëtzebuerg
10h30	11h00	Geflügel und Kaninchen Vorführung	Tierring (Block B)	Ettelbrécker Klengdéierenzüchter
10h40	11h05	Nutzfahrzeugmechatroniker – Ausbildungs- und Berufsvirstellung	Landmaschinen-Ring (Block D)	LTA, MU
11h00	12h00	Clierwer Juegtbléiser	Bühne LLJ (Block B)	Lëtzebuurger Landjugend & Jongbaueren
11h00	16h00	Clipping Wettbewerb – Rinderstyling	Stand Convis H.06	CONVIS
11h05	11h20	De Beruff vum Bauer léieren - Landwirtschaftlëch Ausbildung am LTA	Landmaschinen-Ring (Block D)	LTA, AG
11h20	11h35	Beruffskonkurs „Agrochallenge“	Landmaschinen-Ring (Block D)	LTA, AG
11h30	12h00	Pferdeshow "Le Gardien de Voeux"	Pferde Ring (Block J)	Les Ardennais Belges
11h30	13h30	One Schmier 1000 Stories	LWK (Stand E.03)	Landwirtschaftskammer
11h35	11h45	Landtechnik erliewen: wei fonktionnéiert ee modernen Häcksler?	Landmaschinen-Ring (Block D)	LTA, AG
12h00	12h10	Jamie Poncin "Garrocha"	Pferde Ring (Block J)	Jamie Poncin
12h15	12h35	Rassenpräsentationen	Pferde Ring (Block J)	Lëtzebuurger Ardenner Studbook
12h35	12h55	Demonstratiounen: „mam Paerd schaffen“	Pferde Ring (Block J)	Horsepower Robbesscheier
12h45	13h00	Häckselen fréier an haut	Landmaschinen-Ring (Block D)	OldSchoolFarmers
13h00	13h30	Landmaschinemechatroniker – Ausbildungs- und Berufsvirstellung	Landmaschinen-Ring (Block D)	LTA, ML, FEMAL
13h00	13h15	Aarbischt mam läsel	Tierring (Block B)	Ieselsfrënn Lëtzebuerg
13h20	13h35	Houpfleeg beim läsel	Tierring (Block B)	Ieselsfrënn Lëtzebuerg
13h30	13h45	Live-Virféierung vun enger Reparatur un enger Landmaschinn	Landmaschinen-Ring (Block D)	LTA, ML
13h35	14h00	läsel & Kanner -Programm fir mat zemaan	Tierring (Block B)	Ieselsfrënn Lëtzebuerg
13h45	13h55	Fotoshooting um aalen Trakter	Landmaschinen-Ring (Block D)	OldSchoolFarmers
13h55	14h10	Landtechnik richtig versécheren	Landmaschinen-Ring (Block D)	Agence Patrick Molling
14h00	14h20	Vorführung Großtierebergung	Stand J.50	CGDIS-GSAN
14h10	14h20	Mini-Tractorpulling	Landmaschinen-Ring (Block D)	OldSchoolFarmers
14h15	14h45	Diskussion "15 Joer FAIRMELLECH, Freier, Haut a Muer	d'fairmëllech (Stand B.43)	d'fairmëllech
14h20	14h40	D'Versuchswiesen am Dëngscht vun der Landwirtschaft	Landmaschinen-Ring (Block D)	LTA, Versuchswesen
14h30	15h30	Schaf und Ziegenvorführung	Tierring (Block B)	Dachverband Luxemburger Schaf und Ziegenzuchtverbände
14h40	14h50	Landwirtschaftlëch Kulturen richtig versécheren	Landmaschinen-Ring (Block D)	Vereinigte Hagel
14h45	15h15	Utschneiden vum Geburtsdagskuch	d'fairmëllech (Stand B.43)	d'fairmëllech
14h50	15h05	E Beruff am Beräich Emwelt léieren – d'Ausbildungen am Beräich EN (Landmaschinen-Ring (Block D)	LTA, EN
15h00	16h00	Showcooking Anne's Kitchen	FAE-Studio (Block A)	FAE & Anne's Kitchen
15h00	15h20	Maverick Line Dance	Bühne LLJ (Block B)	Lëtzebuurger Landjugend & Jongbaueren
15h05	15h20	Beruffskonkurs EFSC	Landmaschinen-Ring (Block D)	LTA, EN
15h20	15h35	Innovative Jagtkanzel	Landmaschinen-Ring (Block D)	mobiljagt.de
15h30	17h30	One Schmier 1000 Stories	LWK (Stand E.03)	Landwirtschaftskammer
15h30	17h30	19.Elite-Auktion	CONVIS Ring (Block H)	CONVIS
15h35	16h00	E Beruff am Beräich Gaardebau léieren – d'Ausbildungen am Beräich HM	Landmaschinen-Ring (Block D)	LTA, HM
16h00	16h30	Pferdeshow "Le Gardien de Voeux"	Pferde Ring (Block J)	Les Ardennais Belges
16h00	16h10	Fotoshooting um aalen Trakter	Landmaschinen-Ring (Block D)	OldSchoolFarmers
16h00	16h00	Maverick Line Dance	Bühne LLJ (Block B)	Lëtzebuurger Landjugend & Jongbaueren
16h00	16h30	Geflügel und Kaninchen Vorführung	Tierring (Block B)	Ettelbrécker Klengdéierenzüchter
16h10	16h25	Beruffskonkurs „Agrochallenge“	Landmaschinen-Ring (Block D)	LTA, AG
16h25	16h35	Mini-Tractorpulling	Landmaschinen-Ring (Block D)	OldSchoolFarmers
16h30	16h40	Jamie Poncin "Garrocha"	Pferde Ring (Block J)	Jamie Poncin
16h30	17h00	läsel & Kanner -Programm fir mat zemaan	Tierring (Block B)	Ieselsfrënn Lëtzebuerg
16h35	16h50	MBR Energie - sonnég Aussichten mam MBR	Landmaschinen-Ring (Block D)	MBR Lëtzebuerg
16h45	17h05	Rassenpräsentationen	Pferde Ring (Block J)	Lëtzebuurger Ardenner Studbook
16h50	17h05	Live-Virféierung vun enger Reparatur un enger Landmaschinn	Landmaschinen-Ring (Block D)	LTA, ML
17h05	17h25	Demonstratiounen: „mam Paerd schaffen“	Pferde Ring (Block J)	Horsepower Robbesscheier
17h05	17h35	Landmaschinemechatroniker – Ausbildungs- und Berufsvirstellung	Landmaschinen-Ring (Block D)	LTA, ML, FEMAL
17h30	18h30	Défilé & Preisüberraichung	Pferde Ring (Block J)	Lëtzebuurger Ardenner Studbook & Studbook luxembourgeois du cheval du sang
17h35	17h50	Häckselen fréier an haut	Landmaschinen-Ring (Block D)	OldSchoolFarmers
17h50	18h00	Fotoshooting um aalen Trakter	Landmaschinen-Ring (Block D)	OldSchoolFarmers
20h00		After-Foire	Party Zone (Block I)	BBC Etzella

Sonntag – 05. Juli					PROGRAMM	
START	ENDE	VERANSTALTUNG	ORT	ORGANISATOR		
09h00	10h00	Sonntagsmesse	BühneLLJ (Block B)	Lëtzebuurger Landjugend & Jongbaueren		
09h00	17h30	25. Nationaler Wettbewerb der Spezialrassen (L.Z.K.P.S.)	Pferde Ring (Block J)	Lëtzebuurger Zuuchtverband fir Klengpaerd, ponien a Spezialrassen)		
09h00	17h30	24. Nationaler Wettbewerb der Haflinger	Pferde Ring (Block J)	Studbook vum Lëtzebuurger Haflinger		
09h45	10h00	De läsel van no kenneléieren	Tierring (Block B)	Ieselsfrënn Lëtzebuerg		
10h00	18h30	5. Nationaler Holzrückwettbewerb	Holzrück Ring (Block J)	Lëtzebuurger Ardenner Studbook		
10h00	15h30	Internationale Jungzüchter Wettbewerbe	Convis Ring (Block H)	Convis		
10h00	10h15	Innovative Jagtkanzel	Landmaschinen-Ring (Block D)	mobiljagt.de		
10h05	10h25	Wat kann de läsel alles?	Tierring (Block B)	Ieselsfrënn Lëtzebuerg		
10h15	10h25	Mini-Tractorpulling	Landmaschinen-Ring (Block D)	OldSchoolFarmers		
10h25	10h40	MBR Energie - sonneg Ausichten mam MBR	Landmaschinen-Ring (Block D)	MBR Lëtzebuerg		
10h30	14h30	Internationale Jungzüchter Wettbewerbe	CONVIS Ring (Block H)	CONVIS		
10h30	11h00	Geflügel und Kaninchen Vorführung	Tierring (Block B)	Ettelbrécker Klengdéierenzüchter		
10h40	11h05	Nutzfahrzeugmechatroniker – Ausbildungs- und Berufsvirstellung	Landmaschinen-Ring (Block D)	LTA, MU		
11h00	15h00	FAE-TV	FAE-Studio (Block A)	FAE & IPL & ETHL		
11h00	12h00	Showcooking Anne's Kitchen	FAE-Studio (Block A)	FAE & Anne's Kitchen		
11h00	12h00	Ettelbrécker Musek	Bühne LLJ (Block B)	Lëtzebuurger Landjugend & Jongbaueren		
11h05	11h20	De Beruff vum Bauer léieren - Landwirtschaftlëch Ausbildung am LTA	Landmaschinen-Ring (Block D)	LTA, AG		
11h20	11h35	Beruffskonkurs „Agrochallenge“	Landmaschinen-Ring (Block D)	LTA, AG		
11h30	12h00	Pferdeshow "Le Gardien de Voeux"	Pferde Ring (Block J)	Les Ardennais Belges		
11h30	13h30	One Schmier 1000 Stories	LWK (Stand E.03)	Landwirtschaftskammer		
11h35	11h45	Landtechnik erliewen - wei funktionnéiert ee modernen Häcksler?	Landmaschinen-Ring (Block D)	LTA, AG		
12h00	15h00	De beschten Hobbykach	FAE-Studio (Block A)	FAE & IPL & ETHL		
12h00	12h10	Jamie Poncin "Garrocha"	Pferde Ring (Block J)	Jamie Poncin		
12h15	12h35	Rassenpräsentationen	Pferde Ring (Block J)	Lëtzebuurger Ardenner Studbook		
12h30	13h30	Diskussionsrunde "Herrauforderungen der Schafs- und Ziegenzucht" Präsenz von Ministerin Martine Hansen	Stand B.11	Dachverband Luxemburger Schaf und Ziegenzuchtverbände		
12h45	13h00	Häckseln fréier an haut	Landmaschinen-Ring (Block D)	OldSchoolFarmers		
13h00	13h30	Landmaschinemechatroniker – Ausbildungs- und Berufsvirstellung	Landmaschinen-Ring (Block D)	LTA, ML, FEMAL		
13h00	13h15	Aarbischt mam läsel	Tierring (Block B)	Ieselsfrënn Lëtzebuerg		
13h20	13h35	Houpfleeg beim läsel	Tierring (Block B)	Ieselsfrënn Lëtzebuerg		
13h30	13h45	Live-Virféierung vun enger Reparatur un enger Landmaschinn	Landmaschinen-Ring (Block D)	LTA, ML		
13h35	13h55	Demonstratiounen: „mam Paerd schaffen“	Pferde Ring (Block J)	Horsepower Robbesscheier		
13h35	14h00	läsel & Kanner -Programm fir mat zemaan	Tierring (Block B)	Ieselsfrënn Lëtzebuerg		
13h45	13h55	Fotoshooting um aalen Trakter	Landmaschinen-Ring (Block D)	OldSchoolFarmers		
13h55	14h10	Landtechnik richtig versëcheren	Landmaschinen-Ring (Block D)	Agence Patrick Molling		
14h00	14h20	Vorführung Großtierebergung	Stand J.50	CGDIS-GSAN		
14h10	14h20	Mini-Tractorpulling	Landmaschinen-Ring (Block D)	OldSchoolFarmers		
14h20	14h40	D'Versuchswiesen am Déngscht vun der Landwirtschaft	Landmaschinen-Ring (Block D)	LTA, Versuchswesen		
14h30	15h30	Schaf und Ziegenvorführung	Tierring (Block B)	Dachverband Luxemburger Schaf und Ziegenzuchtverbände		
14h40	14h50	Landwirtschaftlëch Kulturen richtig versëcheren	Landmaschinen-Ring (Block D)	Vereinigte Hagel		
14h50	15h05	E Beruff am Beräich Emwelt léieren – d'Ausbildungen am Beräich EN	Landmaschinen-Ring (Block D)	LTA, EN		
15h00	16h00	Eschdörper Musik	Bühne LLJ (Block B)	Lëtzebuurger Landjugend & Jongbaueren		
15h05	15h20	Beruffskonkurs EFSC - European Forestry Skills Competition	Landmaschinen-Ring (Block D)	LTA, EN		
15h20	15h35	Innovative Jagtkanzel	Landmaschinen-Ring (Block D)	mobiljagt.de		
15h30	16h30	Rassenpräsentation Fleisch & Milchrinder & Wahl der Miss FAE	CONVIS Ring (Block H)	CONVIS		
15h35	16h00	E Beruff am Beräich Gaardebau léieren – d'Ausbildungen am Beräich HM	Landmaschinen-Ring (Block D)	LTA, HM		
16h00	16h30	Pferdeshow "Le Gardien de Voeux"	Pferde Ring (Block J)	Les Ardennais Belges		
16h00	16h10	Fotoshooting um aalen Trakter	Landmaschinen-Ring (Block D)	OldSchoolFarmers		
16h00	16h30	Geflügel und Kaninchen Vorführung	Tierring (Block B)	Ettelbrécker Klengdéierenzüchter		
16h10	16h25	Beruffskonkurs „Agrochallenge“	Landmaschinen-Ring (Block D)	LTA, AG		
16h25	16h35	Mini-Tractorpulling	Landmaschinen-Ring (Block D)	OldSchoolFarmers		
16h30	16h40	Jamie Poncin "Garrocha"	Pferde Ring (Block J)	Jamie Poncin		
16h30	17h00	läsel & Kanner -Programm fir mat zemaan	Tierring (Block B)	Ieselsfrënn Lëtzebuerg		
16h35	16h50	MBR Energieh sonneg Ausichten mam MBR	Landmaschinen-Ring (Block D)	MBR Lëtzebuerg		
16h45	17h05	Rassenpräsentationen	Pferde Ring (Block J)	Lëtzebuurger Ardenner Studbook		
16h50	17h05	Live-Virféierung vun enger Reparatur un enger Landmaschinn	Landmaschinen-Ring (Block D)	LTA, ML		
17h05	17h25	Demonstratiounen: „mam Paerd schaffen“	Pferde Ring (Block J)	Horsepower Robbesscheier		
17h05	17h35	Landmaschinemechatroniker – Ausbildungs- und Berufsvirstellung	Landmaschinen-Ring (Block D)	LTA, ML, FEMAL		
17h30	18h30	Défilé & Preisüberraichung	Pferde Ring (Block J)	LZKPS & Studbook vum Lëtzebuurger Haflinger		
17h35	17h50	Häckseln fréier an haut	Landmaschinen-Ring (Block D)	OldSchoolFarmers		
17h50	18h00	Fotoshooting um aalen Trakter	Landmaschinen-Ring (Block D)	OldSchoolFarmers		

ANFAHRT UND PARKPLÄTZE

Ausstellungsgelände Deich
 rue du Deich
 L-9012 Ettelbruck
 Ausstellungsgelände: GPS: 49°50'27.24"N 6°5'34.06"E

PARKPLÄTZE AM AUSSTELLUNGSGELÄNDE, UND UMGEBUNG.

PARKING DEICH

(500 Plätze – teilweise gebührenpflichtig)

GPS 49°50'40.23"N 6°5'44.23"E

Direkt am Ausstellungsgelände.

PARKING SCHIEREN

(1000 Plätze – gratis)

GPS 49°50'8.33"N 6°5'36.60"E

In nur 300 m Entfernung zum Ausstellungsgelände.
 Sie erreichen den Parkplatz von dem Gewerbegebiet Ettelbruck
 (Zone artisanale et commerciale) aus in Richtung Schieren.

PARKING KARELSHAFF

(1000 Plätze – gratis)

GPS 49°49'27.8"N 6°04'09.7"E

Regelmäßiger Gratis-Bus-Pendeldienst von 9.00 bis 21.00 Uhr.

PARKPLÄTZE DER STADT ETTTELBRÜCK

(> 1200 Plätze – teilweise gebührenpflichtig)

Neben den aufgezählten Parkplätzen können Sie die
 verschiedenen Parkplätze der Stadt Ettelbruck benutzen.

Der CityBus fährt freitags und samstags regelmäßig zum
 Ausstellungsgelände.

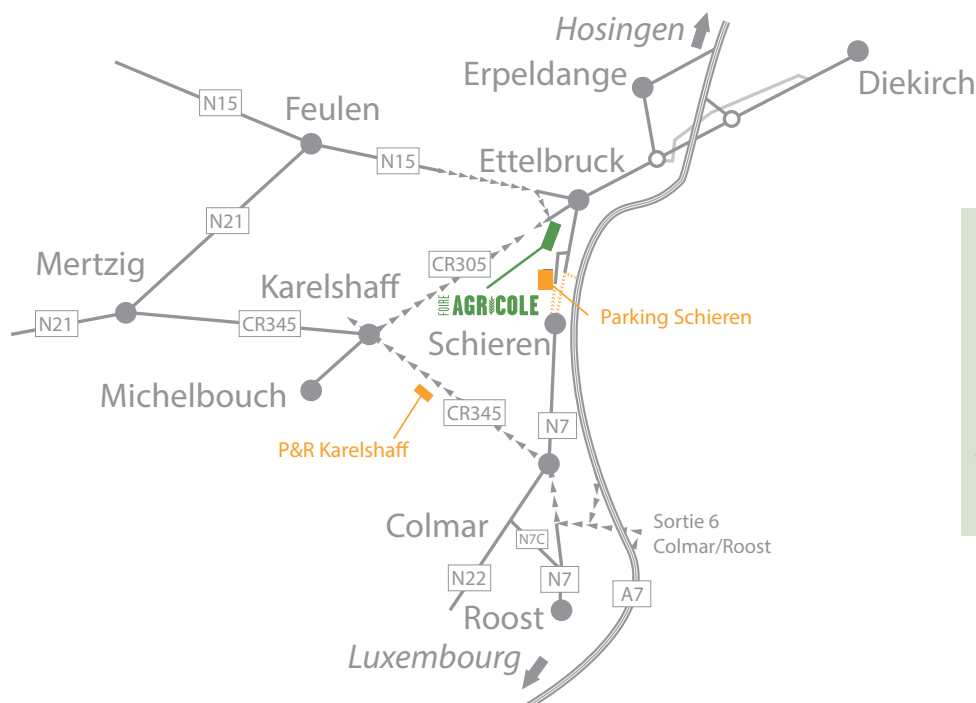
PARKPLATZ LADUNO/ERPELDINGEN

(300 Parkplätze – gratis)

GPS 49°51'4.99"N 6°7'4.47"E

Dieser Parkplatz befindet sich in der Nähe der ehemaligen
 Molkerei Laduno zwischen Ettelbruck und Erpeldingen.

Regelmäßiger Bus-Pendeldienst von 9.00 bis 21.00 Uhr



Öffentlicher Transport Der Bahnhof in Ettelbruck ist der Knotenpunkt verschiedener Eisenbahn- und Buslinien. Es bestehen halbstündliche sowie stündliche Verbindungen nach Luxemburg-Stadt. Der Fußgängerweg vom Bahnhof zum Ausstellungsgelände beträgt in etwa 700 Meter und kann auch zum Teil mithilfe eines Traktor Shuttle Services zurückgelegt werden.

Praktische Informationen



Öffnungszeiten

Die Ausstellung findet statt vom Freitag, 3. Juli, bis zum Sonntag, 5. Juli 2026 von 9.00 bis 19.00 Uhr

Tarife 2026

Eintritt

Normaltarif:	10 €
Online-Ticket	8 €
Kinder bis 16 Jahre in Begleitung eines Erwachsenen:	gratis
Schulklassen in Begleitung eines Lehrers:	gratis

Hunde sind herzlich willkommen! Wir bitten die lieben Hundehalter, auch die anderen Tiere auf der Ausstellung zu respektieren, ihre Hunde an der Leine zu führen und gegebenenfalls den passenden Abstand zu halten.

Öffentlicher Transport

Der Bahnhof in Ettelbrück ist der Knotenpunkt verschiedener Eisenbahn- und Buslinien. Es bestehen halbstündliche sowie stündliche Verbindungen nach Luxemburg-Stadt. Der Fußgängerweg vom Bahnhof zum Ausstellungsgelände beträgt in etwa 700 Meter und kann auch zum Teil mithilfe eines Traktor Shuttle Services zurückgelegt werden.

Die Polizei und die Rettungsdienste auf der Foire Agricole in Ettelbrück

Die Polizei und die Rettungskräfte sind auf der Foire Agricole um:

- Die Sicherheit der Besucher zu gewährleisten
- Im Notfall den Besuchern erste medizinische Hilfe zu leisten
- Den Besuchern im Falle eines Problems zur Verfügung zu stehen (polizeiliche Anzeige erstatten, im Falle des Verlustes oder Diebstahls einer Brieftasche, vermisstes Kind, ...)

Die Patrouille der Polizei und die medizinischen Einsatzteams finden Sie beim Einsatzzelt der Rettungsdienste (siehe Plan) oder rufen Sie (nur im Notfall) die Nummer 112/113 an.

Organisatoren der Foire Agricole

Sadt Ettelbrück
mit der Unterstützung
des Landwirtschaftsministeriums – Ministère de l'Agriculture,
de l'Alimentation et de la Viticulture
des Bildungsministeriums – Ministère de l'Éducation nationale,
de l'Enfance et de la Jeunesse
der Ackerbauschule – Lycée Technique Agricole
und der Landwirtschaftskammer
der Ackerbauverwaltung – Administration de Services
Techniques de l'Agriculture
des Umweltministeriums – Ministère de l'Environnement,
du Climat et de la Biodiversité
des „Service d'Economie Rurale“
der Natur- und Forstverwaltung
des Wasserwirtschaftsamts
der Umweltverwaltung
des Weinbauinstituts
der „Fédération des Entreprises du Machinisme Agricole Luxembourgeois“
der „Amis du chien de police et de garde“
der „Iselsfrënn Lëtzebuerg“
der „Landjugend Lëtzebuerg“
der „Ass. Des Eleveurs Luxembourgeois de Bovins Limousins“
der „Klengdéierenzüchter Ettelbréck“
des „Studbook Luxembourgeois Chevaux Haflinger“

des „Haflingerclub Lëtzebuerg“
des „Lëtzebuerg Zuchtverband fir Klengpäerd, Ponien a Spezialrassen a.s.b.l.“
des „Lëtzebuerg Ardenner Studbook a.s.b.l.“
der „Lëtzebuerg Beienzüchter“
der „Lëtzebuerg Geessen a Mëlleschofzüchter“
der „Lëtzebuerg Privatbësch a.s.b.l.“
der „Lëtzebuerg Schéifergenossenschaft“
der „Lëtzebuerg Schoofzüchtverband“
der „Marques Nationales“
der Meteolux
der O.P.V.I. – Lëtzebuerg Privatwëntzer
des „Daachverband Lëtzebuerg Schoof- a Geesenzüchter“
der „Police Grand-Ducale Ettelbrück“
des „CGDIS CIS Nordstad“
der „Amicale Pompejeën Ettelbréck a.s.b.l.“
der Vinsmoselle
des ECTO - Ettelbrück City Tourist Office
der CONVIS
der Aktion „SOU SCHMAACHT Lëtzebuerg“
der Baure-Allianz
der „Centrale Paysanne Luxembourgeoise“
des „Fräie Lëtzebuerg Bauereverband“
der „Vereenegung fir Biolandwirtschaft Lëtzebuerg asbl“
des „Institut fir Biologesch Landwirtschaft an Agrarökologie Luxemburg“



Mir sichen de beschten
Hobbykach

Live op der Foire Agricole Ettelbruck

- SINCE 1894 -

LUXLAIT



Kommt eis nei Mochi

Gfacen schmaachen!

So schmeckt Luxemburg



Entdecken Sie die kulinarische Vielfalt Luxemburgs!

Die Produkte der luxemburgischen Landwirtschaft bestechen durch ihre bemerkenswerte Qualität - umweltfreundlich und transparent durch den kurzen Weg vom Hof auf den Teller.

Weitere Info auf www.sou-schmaacht-letzebuerg.lu

Sou schmaacht
Lëtzebuerg

Savourez le Luxembourg